



9. Jahrgang

Nr. 2/2003

April 2003



Kaltbrunner Turnzytig



**MÄNNERRIEGE
KALTBRUNN**



**Mädchen- und
Jugendriege**

www.stvkaltbrunn.ch

Denken Sie auch, dass Ihr Traum vom eigenen Heim kein Traum bleiben sollte?



Wir machen den Weg frei

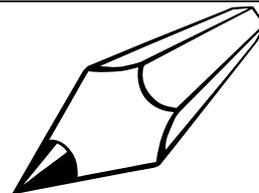
Auf Träume baut man keine Räume. Ein solideres Fundament ist die Partnerschaft mit der Raiffeisenbank. Mit kompetenter Beratung und vorteilhaften Finanzierungsangeboten helfen wir Ihnen, den Traum vom eigenen Heim wahr zu machen. Unsere Berater haben grosse Erfahrung mit der Finanzierung von Eigenheimen. Denn jede fünfte Hypo-

thek in der Schweiz wird von einer Raiffeisenbank gewährt. Wenn Sie also nach dem Erwerb Ihres Hauses oder Ihrer Eigentumswohnung kein böses Erwachen erleben wollen, nehmen Sie am besten frühzeitig mit der nächsten Raiffeisenbank Kontakt auf. Die Investition in ein Gespräch mit uns lohnt sich und kostet Sie keinen Rappen.

<http://www.raiffeisen.ch>

RAIFFEISEN


Editorial



Liebe Leserinnen und Leser

Schon zum zweiten Mal dürfen wir Ihnen die Turnzytig in einem neuen Kleid präsentieren. Silvia Meier hat dieses geschneidert, Layout und Gestaltung entworfen. Sie ist es auch, welche die Pläne erfolgreich umsetzt. Ein ganz herzliches Dankeschön im Namen der Leserschaft an Dich Silvia!

Erste Lorbeeren für eine erfolgreiche Turnzytig haben wir in Form von ganz vielen Inseraten bekommen. Das Interesse ist sensationell – am Besten seit je! Rösli Duft konnte sich der vielen Inserente kaum erwehren und hat für jede Anzeige einen geeigneten Platz in der

Turnzytig reserviert. Die Turnzytig möchte sich für das geschenkte Vertrauen ganz herzlich bedanken. Wir empfehlen Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, die Inserenten bei Ihren Einkäufen und Entscheidungen kräftig zu berücksichtigen. Sie fördern dadurch gleichwohl innovative Unternehmer wie unsere Wohn- und Turnregion, das Linthgebiet. Selbstverständlich steht die Turnzytig auch weiteren Inserenten offen.

Die Turnfeste und die MUM-Stafette stehen schon vor der Tür. Wir freuen uns mit Ihnen auf diese Anlässe und sind schon wacker am trainieren. Wie das so geht, finden Sie in der vorliegenden Aprilnummer 2003 beschrieben.

Herzlich, Ihr Dani Rüegg.

Hotel Hirschen


unverschämt persönlich

Komfortable Zimmer mit Dusche/WC . Telefon, hispeed Internet und TV
Dienstag ab 14.00 Uhr und Mittwoch Ruhetag , Sonntag ab 14.00 Uhr geschlossen

**Unser Sonntags-Zmorge-Brunch
Lässt keine Wünsche offen**

Erwachsene: Fr. 28.00, Kinder 6-12 Jahre: Fr. 15.00
Seniorinnen und Senioren ab 65: Fr. 18.00
Sonntags 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Voranmeldung nötig!

Familie Peter & Monika Kuyper-Krauer
Dorfstrasse 14, CH-8722 Kaltbrunn
Telefon 055 283 12 06 Telefax 055 293 55 42
hotel@hirschenkaltbrunn.ch www.hirschenkaltbrunn.ch

Impressum

Kaltbrunner Turnzytig

Zeitschrift der Kaltbrunner Turnvereine, welche dem Schweizerischen Turnverband angeschlossen sind: die Aktivriege, die Frauen- und Töchterriege und die Männerriege. Die Jugendförderung wird durch eine spezielle Kommission betreut, welche der Aktivriege und der Frauen- und Töchterriege angegliedert ist.

April 2003 / Nr.2;

erscheint viermal jährlich; www.stvkaltbrunn.ch; Abonnenten sind Mitglieder der Kaltbrunner Turnvereine und Passivmitglieder der Aktivriege. Ein Abo kostet Fr. 10.–, Gönnerbeiträge ab Fr. 20.– für ein Jahr.

Redaktionsschluss nächstes Heft: 20. Juni 2003

Redaktionsadresse

Dani Rüegg, Geroldsegg, 8722 Kaltbrunn, Tel. 283 38 77, turnzytig@stvkaltbrunn.ch

Redaktionsteam:

Aktivriege: Toni Zahner, Tel. 280 67 82, tzvvag@bluewin.ch

JUKO: Jasmin Küttel, Tel. 283 43 39, ivan-kuettel@bluewin.ch

Frauen- und Töchterriege: Fränzi Hämmerli und Annemarie Eberle, Tel. 283 32 51, rf.haemmerli@bluewin.ch

Faustball: Kurt Pfister, Tel. 283 33 13, kurt.pfister.andrea@bluewin.ch

Männerriege: Thomas Grünenfelder, Tel. 283 33 06, thomas.gruenenfelder@bluewin.ch

Allgemeines: August Scherzinger, Tel. 283 28 61, guescht@bluewin.ch

Layout/Gestaltung: Silvia Meier, Tel. 081 710 25 90, simeier@suedostschweiz.ch

Mitarbeitende dieser Nummer.

Dani Rüegg, August Scherzinger, Fredy Scherzinger, Bruno Steiner, Die Kröte, Kaplan Paulus, Toni Zahner, Remo Büchler, Daniel Zahner, Iris Danuser, d'Wasserfee us em Walesee, Angela, Chantal, Margrit, Nelly, Annemarie Eberle, Thomas Grünenfelder, Kurt Pfister

Herausgeber: Aktivriege, Frauen- und Töchterriege und Männerriege Kaltbrunn

Inserate: Rösli Duft-Kälin, Dattikonstr.9, 8730 Uznach, Tel. 280 46 06, duft@swissonline.ch

Abonnemente: Joe von Aarburg, Obermühle, 8722 Kaltbrunn, Tel. 283 39 55, joeva@bluewin.ch

Auflage 600

Inhaltsverzeichnis



Editorial	3
Schwerpunkt: Von der Jugli zu den Aktiven	7-9
Aktivriege	
<i>Hauptversammlung</i>	11-15
<i>Senioren der Aktivriege am 6. Hallenfussballturnier</i>	16
<i>Jassturmier des RC Wetzikon</i>	17
<i>Das Training: Der Erlebnisbericht eines «Zuschauers»</i>	19-20
<i>Vier Fäuste für ein Halleluja</i>	21
<i>Turnerskirennen/Kaltbrunner Ski-Meisterschaft</i>	22
Jugendkommission	
<i>Gruppenmeisterschaft vor heimischem Publikum</i>	23
<i>«Stand up for a champion!» Wir gratulieren Maria Schnyder</i>	24-27
<i>JUKO-Leiter am Hallenfussballturnier</i>	27
<i>Hallenfussballturnier/Fasnacht auch in der kleinen Mädchenriege</i>	29
Frauen- und Töchterriege	
<i>Hauptversammlung</i>	30-31
<i>Bunter Fasnachtsabend im Speer</i>	33-35
<i>Herzliches Dankeschön an Maria und Susi</i>	37
<i>Faustball-Stunde in der Frauenriege 1</i>	39
<i>Rangliste vom Vereinskegeln</i>	40
<i>Schlittelplausch der Frauenriege 1</i>	41
<i>MUM-Stafette vom 14. Juni 2003, von Rorschach nach Rapperswil</i>	43-45
Männerriege	
<i>Hauptversammlung</i>	46-47
<i>Faustballberichte</i>	48-51
Turnen Allgemein	
<i>Erfreuliches</i>	52-53
<i>Jahresprogramm, div. Vorschauen, Mitteilungen</i>	54-58



Wohnbedarf
Bahnhofstr. 7
8722 Kaltbrunn
055 283 45 30

Autosattlerei
Uznacherstr. 18
8722 Kaltbrunn
055 283 46 70

CREA – HOLZ

Creative Wohngestaltung von A-Z

Alois Zahner-Jud

**Schreinerei und Möbel
Küchenausstellung**

Benken + Kaltbrunn

Tel. 055 / 293 57 47

Fax 055 / 293 57 48

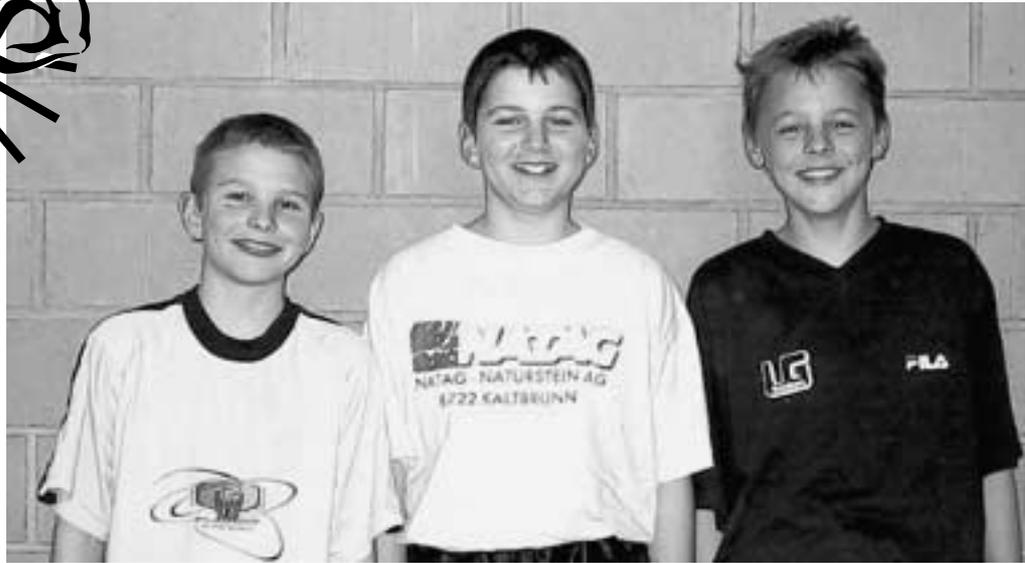
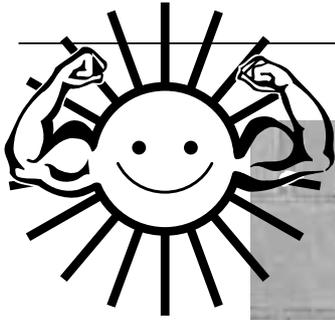


building.services.group

**Effizient, professionell
und aus einer Hand:
Wir bieten überzeugende
Lösungen.**

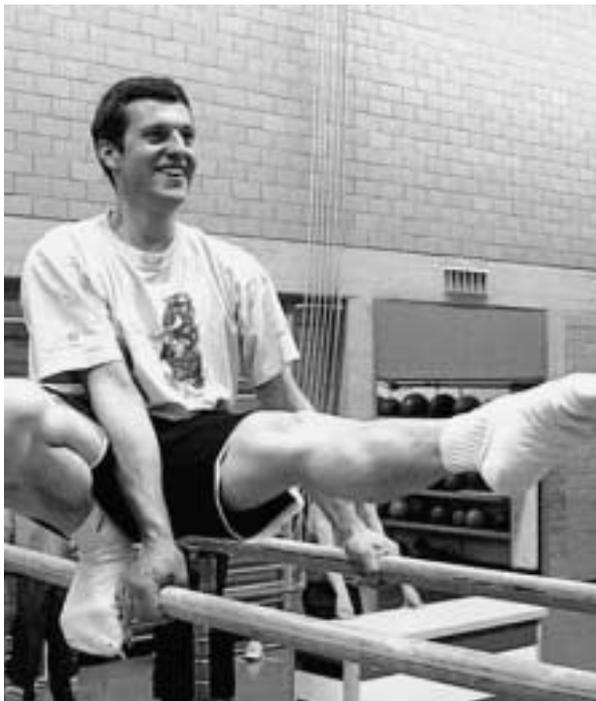
Hälg & Co. AG - Heizung, Lüftung, Klima, Kälte
Zweigstelle Uznach, Christian Fuhrer, Tel. 055 280 13 25
Servicestelle Kaltbrunn, Paul Baumann, Tel. 055 283 22 46

engineering.installation.facility management.contracting



Von der Jugi zu den Aktiven

Endlich einmal mit den «Grossen» mitturnen zu können, ist der Traum vieler Jugendriegler. Dieser Übertritt hat verschiedene Aspekte. Die Turnzytig sprach mit drei jungen Turnern, die im August zu den Aktiven wechseln möchten sowie mit JUKO-Chef Daniel Zahner.



Turnzytig: Zu welchem Zeitpunkt und in welchem Alter wechseln die Knaben von der Jugendriege zu den Aktiven?

Daniel: Nach den Sommerferien wird ein spezielles Schnuppertraining durchgeführt. Die meisten Jugendlichen, welche diese Trainingslektion bei den Aktiven besuchen, sind 14 bis 15 Jahre alt.

Gibt's eine spezielle Vorbereitung in der Jugi?

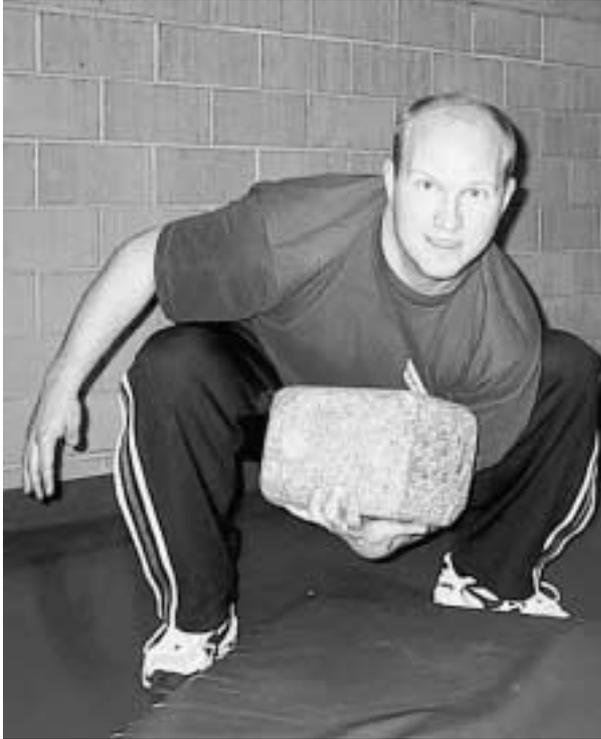
Reto: Nein, wir bleiben ja dabei. Es ist keine Verabschiedung.

Was hat Euch in der Jugi besonders gut gefallen?

Reto: Nüt – eh nei – Leichtathletik und Kugelstossen natürlich.

Guido: Die Spiele. Es war fair. Im Sommer waren wir draussen.

Warum werden die Jugendlichen bereits während der Schulzeit und nicht erst mit Beginn einer Lehre eingegliedert?



Daniel: Meiner Meinung nach kommt man zu diesem Zeitpunkt besser an die Teenager heran. Mit der Lehre beginnt für die meisten ein neuer Lebensabschnitt. Das Umfeld ändert,

vielleicht auch der Kollegenkreis. Das soll jetzt aber kein Hindernis sein, auch nach der Schulzeit einem Verein beizutreten.

Was könnte eine Motivation sein um von der Jugendriege in die Aktivriege zu wechseln?

Daniel: Eine Motivation ist sicher der Besuch von Turnfesten und das Training mit den Erwachsenen, das Gefühl, zu einer aufgestellten Truppe dazu zu gehören. Die interessanten Trainings alleine sind schon Motivation genug bei den Aktiven mit zu turnen, und sich mit zu bewegen.

Wie sehen die direkt Betroffenen das?

Reto: Ich möchte fit sein, Spass haben und sportlich gefordert werden.

Joel: Die Kleinen stehen nur im Weg. Bei den grossen Turnern gibt's mehr Pfupf.

Guido: Joel sagt es. Ich möchte lieber mit den Grossen turnen.

Persönlich:

Reto Schnyder:

Jahrgang 1989, vier Jahre Geräteturnen, zwei Jahre Jugli, Laufen in LG Benken, Snöber, kommt aus Familie, in der alle Turnen. Reto freut sich besonders auf die Disziplinen Lauf, Hürden, Gymnastik, 3000'er.

Guido Rosenast:

Jahrgang 1990, sechs Jahre Jugli, Fussball, Skifahren Keyboard, der Bruder ist schon in der Aktivriege. Guido freut sich besonders auf die Disziplinen Spiel, Ringturnen, OL, Gymnastik.

Joel Mühlematter:

Jahrgang 1990, fünf Jahre Jugli, Fussball, Snowblades, Schwizerörgeli, die Mutter ist eine aktive Turnerin. Joel freut sich besonders auf die Disziplinen 1000 m und Spiel.

Auf was freut Ihr Euch am Meisten?

Reto: Ganz klar, auf die Turnfeste.

Guido: Neben den Turnfesten sind für mich der Ausgang und die Versammlungen wichtig.

Joel: Auf die Turnfahrt freue ich mich ganz speziell. Und natürlich darauf, ganz spät schlafen zu gehen.

Kennt Ihr das Chränzli?

Joel: Ja, da hat es sehr viele Leute.

Guido: Man übt während der Turnstunde.

Reto: Da bist Du der Star. Man steht im Rampenlicht auf der Bühne und hat riesen Spass.

Habt ihr keine Angst oder Respekt vor dem, was im August kommt?

Guido: Angst vor was? Respekt schon, vor den Leitern und vielleicht im Tschutten etwas Vorsicht, damit ich nicht darunter komme.

Gibt es keine Probleme bei der Integration der 14 bis 15 Jährigen?

Daniel: Ich denke nicht, da die Riege vom Alter her gut durchmischt ist. Es gibt keine Alters-

stufen. Es trainieren 14 bis über 40 jährige in der gleichen Halle. Die Stimmung während den Turnstunden ist gut und jeder spricht mit jedem. Viele der jüngeren sind ja nur gerade ein oder zwei Jahre älter, und die meisten davon kennen sich noch aus der Zeit der Schule.

Ist das nicht komisch als Mitturner plötzlich mit den Leitern zusammen zu sein?

Joel: Nein, nein. Die Leiter, z.B. René Steiner (s. Foto) machen jetzt schon mit uns mit. Auf das Einlaufen, das ich geben werde, freue ich mich ganz besonders. Dann bin ich der Leiter. *Guido:* Es ist sogar besser. Ich bin mehr gefordert. Und das Verhältnis ist den Leitern ist ja gut.

Reto: Die Leiter haben uns nicht gestresst mit Prüfungen und so. Es war der Plausch und deshalb ist es nicht komisch. Ich freue mich auch darauf, das Einlaufen zu geben und wieder mehr Geräte zu turnen.

Turnzytig: Daniel, Guido, Joel und Reto – ganz herzlichen Dank für das Interview.

Ihr Fachmann für Sanitär & Heizung

Planung Neubau Umbau Reparaturservice



Hämmerli AG Sanitär Heizung Spengler
Bahnhofstrasse 11 **8722 Kaltbrunn**
Tel. 055 293 31 90 Fax 055 293 31 91

Brotspezialitäten

Pralinée und Hauskonfekt.

Bäckerei

TREMP

Partybrote

Konditorei - Confiserie

8864 Reichenburg

Hochzeitstorten

Apéro-Service

Grosse Auswahl an Torten

Im Chrüzwiesmärt Tel. 055 / 444 24 04

Fax 055 / 444 27 79

Filiale Kaltbrunn Tel. 055 / 283 17 60

87. Hauptversammlung

JUKO- Chefin Maria Schnyder zum Ehrenmitglied ernannt!

Am Samstag, 22. März konnte Präsident Martin Eberhard 61 Turner und Gäste, exakt die gleiche Anzahl wie im Vorjahr, zur 87. Hauptversammlung der Aktivriege begrüßen. Folgende Ehrenmitglieder hiess er namentlich willkommen: Emilie und Ernst Pletscher, Toni Meier, Fredy Scherzinger, Franz Schnyder, Willi Steiner, Emil Kuster, Toni Müller und August Scherzinger. Einen speziellen Gruss entbot Martin Charlotte Rüegg und Martina Ritzmann als Delegierte der Frauen- und Töchterriege sowie Andy Kurath, Toni Kalberer und Peter Schneider als Vertreter der Männerriege. Nach einem feinen Nachtessen aus der «Bahnhöflküche» leitete der Vorsitzende über zur reich befrachteten Traktandenliste. Höhepunkt der Versammlung war unbestritten die Ernennung der zurücktretenden JUKO- Chefin Maria Schnyder zum Ehrenmitglied! Weitere Schwerpunkte bildeten die Wahl einer neuen technischen Vereinsführung sowie jener der JUKO.

Jahresberichte mit vielen Erfolgsmeldungen

Einstimmig genehmigt wurde das von Daniel Zahner bestens verfasste und erstmals mit der Einladung versandte Protokoll. In seinem Präsidentenbericht liess Martin Eberhard ein intensives Vereinsjahr auf humorvolle Art Revue passieren. Einen hohen Stellenwert nahmen die Teilnahme am ETF im Baselbiet sowie die Organisation des Kreisjugitages See und Gaster in Kaltbrunn ein. Im Jahresbericht des TK- Chefs Daniel Rüegg und des Oberturners Toni Müller ragten die ausgezeichneten Resultate an den Turnfesten, allen voran jene am ETF, heraus. Ein 32. Rang, genau in der Rang-

listenmitte, in der glänzend besetzten 1. Stärkeklasse (Turnfestsieger STV Wettingen) darf als grösster Erfolg in der Vereinsgeschichte gezählt werden. Sehr erfreulich auch die Rekordbeteiligung von 29 Turnern an der internen Vereinsmeisterschaft mit dem neuen Titelträger Ralph Jud.

Ebenfalls auf ein erfolgreiches Jahr kann die letztmals von Maria Schnyder geführte JUKO zurückblicken. In ihrem Bericht wies sie mit berechtigtem Stolz auf die erstmalige, und auch erfolgreiche, Teilnahme an einem ETF hin.

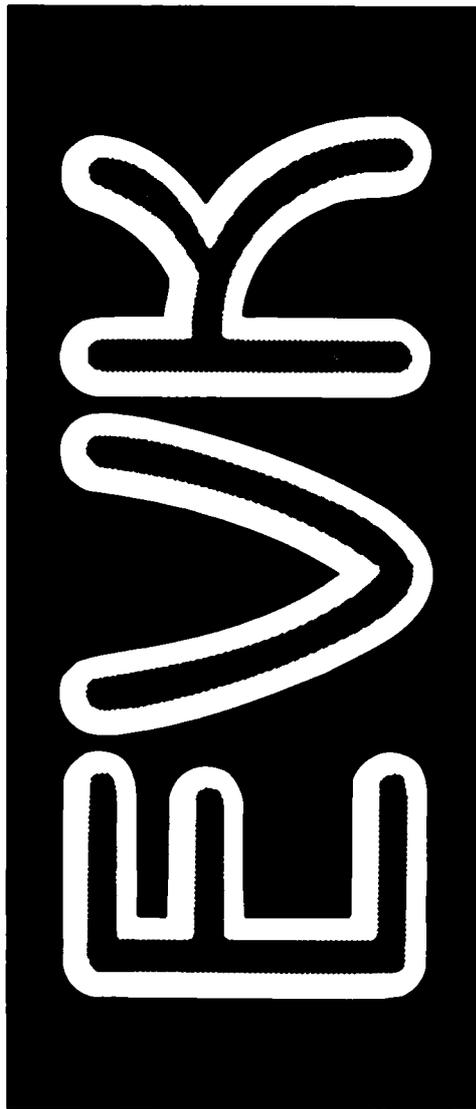
Negativer Rechnungsabschluss, aber trotzdem gesunde Finanzlage

Von einer leichten Besserstellung der Jahresrechnung gegenüber des Budgets konnte Kassier Pascal Jud berichten. Die grossen Aufwendungen für das ETF im Baselbiet und, als Novum in einem ETF- Jahr, der Besuch eines weiteren Turnfestes, konnten aber die budgetierten roten Zahlen nicht verhindern. Trotzdem steht der Verein nach wie vor in einer soliden Finanzlage, was für eine kompetente Vereinsführung spricht.

Auch die JUKO- Kasse musste wegen hoher Aufwendungen für die zahlreichen Wettkämpfe, unter anderem das ETF, eine kleine Vermögensverminderung verbuchen.

Weitere Zunahme von 5 Aktivmitgliedern!

Zwei Austritten standen erfreulicherweise sieben (!) Eintritte gegenüber. Folgende sieben junge Turner wurden mit Applaus in den Verein aufgenommen: Michael Rüegg, Patrick von Aarburg, Pascal Rüegg, Reto Zahner, Christian Jud, Carlo Rosenast und Sandro



*zuverlässig
günstig*

**Elektro- und Kommunikations-
installationen**

Swisscom-Partner

Elektrofachgeschäft

Elektrizität + Erdgas

Uznacherstrasse 4, 8722 Kaltbrunn

Tel. 055/293 33 93 Fax 055/293 33 99



**Oberturner Roman Steiner, JUKO- Chef
Daniel Zahner, TK- Chef Patrick Lendi**

Scherzinger. Aber auch in naher Zukunft sieht es sehr gut aus, stehen doch nicht weniger als 10 sogenannte Mittturner auf dem Sprungbrett zum Aktivmitglied!

Patrick Lendi und Roman Steiner neu an der TK- Spitze

Keinen Wechsel gab es im administrativen Vorstand. Für ein weiteres Jahr wurden bestätigt: Präsident: Martin Eberhard, Kassier/ Vizepräsident: Pascal Jud, Aktuar: Manfred Brunner, Korrespondenz: Adrian Scherzinger, Beisitzer: Marcel Lendi.

Einen markanten Wechsel gab es in der technischen Vereinsführung. Oberturner Toni Müller machte nach zehnjähriger Amtszeit einem zehn Jahre jüngeren Turner Platz. Mit grossem Applaus wurde der Allrounder und Modellathlet Roman Steiner als neuer Oberturner gewählt. Auch TK- Chef Daniel Rüegg nutzte die Gunst der Stunde und gab nach fünfjähriger Amtsführung seinen Posten einem elf Jahre jüngeren Kameraden weiter. Ein tosender Applaus gibt dem neuen Amtsinhaber Patrick Lendi sicher eine grosse Starthilfe. Der

vor einem Jahr zum Ehrenmitglied ernannte Toni Müller bleibt dem TK als J+S- Coach und Gymnastikchef aber weiterhin erhalten!

Daniel Zahner neuer JUKO- Chef, Guido und Urs Steiner neue Hauptleiter

Einen gewichtigen Wechsel gab es auch in der Führung der JUKO. Nach zehnjähriger, sehr engagierter Amtszeit stellte auch Maria Schnyder ihren Chefsessel «grosszügigerweise» zur Verfügung. Neu darauf Platz nimmt Daniel Zahner, der bereits auf eine mehrjährige Leitertätigkeit in der jüngeren Jugendriege zurückblicken kann und als Referenz auch die Organisation des beliebten Jugilagers vorweisen kann! Seine inzwischen auf fast 40 Buben angewachsene jüngere Jugendriege übernimmt neu Urs Steiner als Hauptleiter. Auch die ältere Jugendriege ist in der glücklichen Lage, für Ehrenmitglied Franz Schnyder einen jungen Nachfolger zu präsentieren. Die Hauptleitung dieser für die Aktivriege enorm wichtigen Alterskategorie betreut neu Guido Steiner. Ralph Jud als Hauptleiter der Geräteriege und Othmar Schmucki in der gleichen Funktion bei der Nationalturnerriege wurden mit Freude wiedergewählt.

9 fleissige Turner wurden ausgezeichnet

Für überaus fleissigen Turnstundenbesuch konnten 9 Turner ausgezeichnet werden. Folgende Aktive waren zwischen 73 und 61 Mal in den Turnhallen Kupfentreff, OSZ oder Hauswiese im Training: Toni Müller, Fredy Scherzinger, Adrian Scherzinger, Daniel Rüegg, Willi und Sandro Sacchi, Martin Eberhard, Ralph Jud und Pascal Rüegg.

Beim traditionellen Turnerskirennen gewann diesmal Daniel Stüssi knapp (0.12 Sek.) vor



**Neue Aktivmitglieder
v.l.n.r.:**
**Sandro Scherzinger,
Pascal Rüegg,
Reto Zahner,
Christian Jud,
Michael Rüegg,
es fehlen:
Patrick von Aarburg,
Carlo Rosenast**

dem sich immer noch in Topform befindenden «bald U-60er» (siehe Geburtstage) Urs Schnyder!

JUKO- Chefin Maria Schnyder wurde zum Ehrenmitglied ernannt!

Zu einem Höhepunkt der Versammlung gestaltete sich die Ernennung der demissionierenden JUKO- Chefin Maria Schnyder zum Ehrenmitglied. In einer von Daniel Zahner (ihrem Nachfolger) bestens vorgetragenen Laudatio wurde die grosse Turnkarriere von Maria Schnyder in Wort und Bild aufgezeigt. Zu ihren

herausragenden Leistungen in den vergangenen 20 Jahre gehören: 7 Jahre Leiterin der Mädchenriege, Initiantin und Haupteiterin mehrerer Jugilager, 10 Jahre JUKO- Chefin, zwei Mal OK- Präsidentin Kreisjugitag See und Gaster, Leiterin vieler Kränzlinummern (Mädchen, Töchterriege, Vaki) sowie Initiantin einiger Projekte wie Lauffeuer, Schuhsammlung, Leiterabend, 3. Gruppe Mädchenriege sowie Unterstützung beim Start der Geräteriege Mädchen.

Ein kaum mehr enden wollender Applaus am Schluss der Laudatio zeugten vom gros-



Ehrenmitglied Maria Schnyder



sen Verdienst und der Beliebtheit unserer zurückgetretenen JUKO- Chefin Maria. PS: Die ausführliche Laudatio mit den dazugehörigen Bildern ist auf der Homepage zu finden. Diese lautet: www.stvkaltbrunn.ch

Reich befrachtetes Jahresprogramm mit KMV in Balgach als Höhepunkt

Das Vereinsjahr 2003 steht sportlich ganz im Zeichen der Kantonalen Meisterschaft im Vereinsturnen in Balgach. An dieser KMV haben die Kaltbrunner Turner nicht weniger als 6 Podestplätze, wovon 2 Siege, zu verteidigen! Mit gutem Trainingsfleiss und Wettkampfglück liegt eine ähnliche Bilanz durchaus drin. Eine Woche später nehmen die Aktiven am Bergturnfest in Hellikon AG teil. Als Vorbereitung nebst den üblichen Turnstunden dienen der Trainingssamstag vom 26. April in Kaltbrunn sowie die interne Vereinsmeisterschaft vom 10. Mai. Weitere Schwerpunkte im reich befrachteten Jahresprogramm bilden die Mithilfe an der Gymnaestrada- Premiere vom 17. Mai in Jona, der Bogmen- Cup vom 10. August, die SM im Steinstossen vom 6. September in Siebnen, die Führung der Festwirtschaft vom 8./9. Oktober am Jahrmarkt, das Turnerkränzli vom 17./ 18. Oktober, das Hallenfussballturnier vom 9./ 10. Januar sowie der Maskenball vom 21. Februar. All diese Anlässe verlangen wiederum eine grosse Bereitschaft für Frondienststunden. Aber als Gegenleistung bietet das Jahresprogramm viele gesellschaftliche Treffpunkte, mit der dreitägigen Turnfahrt vom 22.- 24. August als Höhepunkt.

Für die Jugendriege steht im Mittelpunkt das Jugendturnfest vom 31. Mai in Wil, an welchem alle Vereine des Toggenburger Verbandes (von Rapperswil bis Uzwil) teilnehmen. Die Besten dieses Anlasses qualifizieren sich dann für den Kantonalen Jugi- Cup- Final vom 6./ 7.

September in St. Gallen. Nebst verschiedenen Geräte- und Nationalturntagen stehen auch die Jugiwanderung vom 30. August, die Gasterländermeisterschaft vom 13. September und die Schuhsammlung vom 8. November auf dem Programm.



Neue Gymnastiktenues werden angeschafft

Seit der Gymnaestrada 1999 in Göteborg traten die Aktiven an den Turnfesten jeweils ohne «richtige» Gymnastiktenues auf. Trotz der recht hohen Kosten folgten die Versammelten dem Antrag des TK's, solche Tenues anzuschaffen. Diese Investition drückt auch auf das von Pascal Jud präsentierte Budget, das wiederum ein kleines Defizit vorsieht.

Mit Hinweisen auf unmittelbar bevorstehende Anlässe leitete der Präsident über zur allgemeinen Umfrage. Der zurückgetretene Präsident der Männerriege, Andy Kurath, dankte im Namen der Frauen- und Töchterriege sowie der Männerriege herzlich für die Einladung und insbesondere für die tolle Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren. Gleichzeitig stellte er seinen Nachfolger Toni Kalberer vor. Nach zwei Stunden konnte Martin Eberhard die speditiv und harmonisch verlaufene Hauptversammlung schliessen.

August Scherzinger

Senioren der Aktivriege am 6. Hallenfussballturnier, 10. Januar 2003

Am diesjährigen Hallenfussballturnier des STV Kaltbrunn nahmen die STV-Oldies mit folgenden Spielern teil: Emil Kuster, Toni Müller, Dani Rüegg, Willi Sacchi und Fredy Scherzinger.

**Freitagabend, 20:40 Uhr, 1. Spiel,
Gegner: «Dä bescht Jahrgang»**

Voll motiviert stiegen wir ins erste Spiel ein. Nach etwas harzigem Beginn kamen wir immer mehr in Schwung und konnten ein Tor nach dem andern erzielen. Nach 9 Minuten hiess das Schlussresultat 4:0 zu unsern Gunsten. In der zweiten Begegnung trafen wir auf «R.B. und die Ungenannten». In diesem Match ging es hart auf hart zu. Aber unser Torhüter, Dani, zeigte seine Stärken und hielt das Tor fast rein. Mit letztem Einsatz konnten wir die Partie 2:1 gewinnen. Im letzten Gruppenspiel, gegen die Männerriege, ging es um die Finalqualifikation. Auch in diesem Spiel brillierte un-

ser Torhüter und brachte den Gegner fast zum verzweifeln. Mit je einem Treffer ging das Spiel unentschieden aus. Das reichte uns fürs Finalspiel. Den kleinen Final gewannen die Männerriegler gegen «Dä bescht Jahrgang».

Im Schlussgang stieg die Spannung von Minute zu Minute. Auf beiden Seiten hatte man gute Torchancen. Mit seinen schnellen Reflexen und Paraden machte Dani alle guten Angriffe des Gegners zunichte. So stand es nach der regulären Spielzeit 0:0 und es kam zur Verlängerung von max. 7 Minuten. Nach einigem hin und her stand das Glück auf unserer Seite und Willi konnte den glücklichen Siegestreffer buchen. Nach der Rangverkündigung, wo wir als erste den Preis aussuchen durften, genossen wir die gemütliche Stimmung im Foyer des Kupfentreffs.

Allen beteiligten herzlichen Dank und Gratulation und bis zum nächsten Mal.

Fredy Scherzinger



IHR DORF- UND SPEISERESTAURANT
MIT KEGELBAHNEN

8722 KALTBRUNN 055 283 13 06

Jassturnier des RC Wetzikon

Am Samstag 08.03.2003 besammelten sich jassbegeisterte Mitglieder des TVK zum Jassturnier des Rollstuhlklubs Wetzikon. Als Turnierchef war ein bekannter Kaltbrunner Namens Max Brunner zuständig. Es wurde Partnerschieber in 2er Gruppen gejast. Es gab 5 Runden an 8 Spielen und alles einfach gezählt ohne Wys. Nach Bekanntgabe der Regeln und auslosen der Gruppen gings los. Ehepaar D. und P. Rüegg schienen immer noch von den Flitterwochen beflügelt, denn sie jassten wie Götter und landeten auf dem sensationellen 8. Rang und sicherten vom Gabentempel gleich den Frühstückszopf.

M. Brunner / A. Meier merkte man an bei der ersten Runde noch den Stress von der Heimfahrt der RS, denn sie waren kurz vor Jassbeginn erst eingetroffen. Nachher zogen auch sie davon und sicherten sich den guten 12. Rang, der ihnen einen feinen Tropfen Wein bescher-

te. R. Eberhard / I. Riget, die Delegation der Frauenriege, gaben ihr Bestes und landeten auf dem 21. Rang im stark besetzten Mittelfeld. Besonders erwähnenswert die gute Runde 3, wo sie gegen den späteren Sieger punkteten. Mit grossen Startschwierigkeiten starteten B. Steiner / M. Diethelm, die den grössten Teil der Punkte dem späteren 2. überliessen. Die nächsten Runden gingen stetig aufwärts, aber man kam nicht mehr über den 40. Rang hinaus. Ob es die Nachwirkungen der Fasnacht oder vom fehlenden Training war, stellte sich für diese Gruppe.

Fazit des gemütlichen Nachmittags:

Wir kommen wieder, keine Frage!

Anschliessend genossen wir noch einen Apéro mit Wohnungsbesichtigung bei unserem Neo-Zürcher Thomas Fäh – auch ihm ein Dankeschön.

Bruno Steiner



**Schon probiert?
Einfach ein «Pajass» verlangen.
Das einzigartige Brot!**



**Bäckerei
von Aarburg**



8722 Kaltbrunn



GARAGE HÜEBLI · Kaltbrunn

Heupressen, Misten

Aushub-, Abbrucharbeiten

Grabarbeiten

Einkiesen

RUEDI

Lohnunternehmer · Baggerbetrieb

8722 Kaltbrunn

Telefon 055 / 283 44 14



Das Training: Der Erlebnisbericht eines «Zuschauers»

Als ich neulich bei meinem allabendlichen Ausflug wiederum das Gelände rund ums OSZ durchstreifte, sah ich auf einmal merkwürdige Gestalten rumhüpfen. Sie rannten im Kreis rum und machten komische Bewegungen. Jeder strengte sich an. So etwas habe ich in meinem Krötendasein noch nie erlebt! Die Turner, wie diese Gestalten genannt werden, folgten alle einer Person und machten ihr alles nach. Plötzlich teilte sich die Gruppe auf. Die einen Turner wechselten die Turnhalle, die anderen machten sich auf den Weg nach draussen. Ich versuchte natürlich zu folgen. Doch



die Turner waren sehr schnell und ich musste mich mächtig bemühen um ihnen folgen zu können. Wie man mir später erzählte, waren das die 800m-Läufer. Eine andere Gruppe



rannte sogar so schnell, dass ich ihnen nicht mehr folgen konnte. Zum Glück liefen die nicht so weit, so dass sie immer wieder bei mir vorbeiliefen. Das waren die Sprinter. Als ich dann noch weiter zog, sah ich etwas ganz Verrücktes: Da wurden doch tatsächlich so runde Dinger in den Nachthimmel hinausgeschleudert. Beinahe wurde ich von so einem Schleuderball getroffen, obwohl ich von weither zusah. Das wurde mir zu gefährlich. Ich hüpfte weiter, zurück in die Turnhalle. Dort sah ich dann Turner, die Steine auf und ab bewegten. Es war eine Freude diesen Kraftprotzen zuzusehen. Sie wollten gar nicht mehr aufhören.

Plötzlich kamen alle Turner wieder in die Halle zurück. Kurz darauf rannten sie einem gelben Ball nach. Jeder gab vollen Einsatz und es kam auch zu harten Zweikämpfen. Alle schienen Spass daran zu haben. Ich wurde langsam müde und machte mich auf den Heimweg. Aber diese Turner gingen mir einfach nicht mehr aus dem Kopf.

Das Nächstemal werde ich wieder kommen, wenn sie trainieren. Und schon bald muss ich mich auf den Weg nach Balgach machen, um rechtzeitig zum Turnfest dazusein. Hoffentlich sehen wir uns dann wieder!

Euer grösster Fan: Die Kröte.





Vier Fäuste für ein Halleluja

Auch dieses Jahr rückte die Fasnacht mit dem Höhepunkt, dem Umzug, immer näher und die Frage stellte sich was für ein Motto bestimmen wir? Nach einem TV-Beitrag zum Pfarrerstreit mit dem Titel «Vier Fäuste für ein Halleluja» war für mich unser Motto geboren. Nach 2 arbeitsreichen Samstagen zeigte sich, dass in jedem Turner ein handwerkliches oder künstlerisches Talent steckt. In den letzten Stunden sprudelte es nur noch vor Ideen und Verbesserungen wie es jedes Jahr ist. Zum Schluss kam die traditionelle «TVK» Tafel auf den Kirchturm und der Wagen war fertig. Nach einer kurzen Nacht, wo es noch geregnet hat, blinzelte am Sonntag Vormittag doch die Sonne hervor und man konnte auf einen regenfreien Umzug hoffen oder beten. Nach einer

engen, kurvenreichen Talfahrt ging es wie immer zur Besammlung zur Dreschscheune. Für die Siebenschläfer direkt in die Wilen. Nach dem legendären Warm-Up und Besichtigung der anderen Wagen gings los mit dem Umzug. Man konnte live beim Boxkampf mitfiebern, den betenden Pater Emilio bestaunen, von Kaplan Paulus ein Gläschen Messwein degustieren, oder die biblischen Sprüche auf dem Wagen zu Gemüte führen. Nach der rasanten Tour durchs Dorf und einsetzendem Regen suchten wir ein trockenes Plätzchen und ein warmes Getränk und genossen die einmalige Stimmung bis tief in die Nacht.

Zum Schluss ein Dankeschön an alle die an das Gelingen des Wagens mitgeholfen haben.

Kaplan Paulus



Acer Aspire 1405LC
P4-2,4GHz 512MB
30GB HD, DVD/CDRW
Windows XP Home
Fr. 2399.-



Acer Veriton 7526G
P4-2,66GHz 256MB
60GB HD, DVD/CDRW
Windows XP Prof.
Fr. 1740.-



Acer AL 512
Flachmonitor TFT 15"
768x1024 Punkte
inkl. Lautsprecher
Fr. 449.-

Installation Fr. 200.- (auf Wunsch)

Dazu Office XP (OEM) Professional (Word, Excel, PowerPoint, Access) Fr. 498.-

AWARDIC GmbH, Uznacherstr. 51, 8722 Kaltbrunn 055 293 51 56 hofstetter@awardic.ch

AWARDIC

Intranet & Internet Consulting

Internet

Hosting
E-mail
Webdesign
Virenschutz
Firewall
Konfigurationen
Reparaturen
Service

www.e-mail.ch



Turnerskirennen/Kaltbrunner Ski-Meisterschaft vom 9. März 2003

Alle Jahr wieder im März führt der Ski-Club Kaltbrunn die Kaltbrunnermeisterschaft durch. Dieses Jahr waren die Voraussetzungen für eine grosse Beteiligung an diesem Anlass hervorragend. In der Mittelwengi lag viel Schnee und die Sonne strahlte. Leider musste ich dann aber doch feststellen, dass selbst unter diesen Bedingungen, sich nur wenige Turner und Turnerinnen dazu durchringen können, am Rennen teilzunehmen. Wieso dem so ist, bleibt mir ein Rätsel. Der Parcours ist auch

von nicht geübten Rennfahrern einfach zu bewältigen. Das Rennen verlief bis zum Schluss spannend. Das Duell zwischen den älteren Semestern (Urs Schnyder, Peter von Aarburg) und den entfesselten Jungen (Daniel Stüssi, Patrick von Aarburg), endete schliesslich mit dem Sieg von Daniel Stüssi. In der Wertung des schnellsten Vereins erreichte der STV den 2. Rang, ebenso wie in der Wertung der grössten Gruppe.

Toni Zahner

Marken-Pneus und Felgen zu absoluten Tiefstpreisen



pneuhaus rüdisüli

J. & N. Rüdisüli, Feld, 8718 Schänis

Kommen Sie bei uns vorbei
oder rufen Sie uns an...

055 615 14 50

Mo. und Fr. 8.00h - 12.00h
13.30h - 20.00h

Di./Mi./Do. 8.00h - 12.00h
13.30h - 18.30h

Sa. 8.00h - 12.00h

Gruppenmeisterschaft vor heimischem Publikum

Dieses Jahr waren wiederum wir an der Reihe, die traditionelle Gruppenmeisterschaft des Verbandes SG/ APP/ GL durchzuführen. Unter der Leitung von Othmar Schmucki verstanden wir es, einen in allen Belangen tadellosen Anlass durchzuführen. Das Wetter spielte ebenfalls wunderbar mit, so dass die Vornoten zum Teil im Freien absolviert werden konnten. Auffällig im positiven Sinne war in diesem Jahr, wie viele Eltern der Kinder sich für das Abschneiden ihrer Sprösslinge interessierten und ebenfalls in der Halle anzutreffen waren. Es herrschte eine super Stimmung, vor allem am Nachmittag, als es zu den Zweikämpfen auf der Matte übergang.

In der Kat. Piccolo reüssierte zum ersten Mal unser jüngster Kämpfer, Cesare Jud. Er führte schon bei Halbzeit, bevor er auf der Matte beide Widersacher sang und klanglos schulterte. Herzliche Gratulation! In dieser Kategorie hatten wir noch ein weiteres Eisen im Feuer, nämlich Martin Duft, der bei seiner ersten Teilnahme an einem Wettkampf auf Anhieb den vierten Platz belegte!

Die Jugendklasse 1 war mit vier Turnern von uns besetzt. Dimitri Jud kam mit einer starken Leistung in den Vornoten sowie einem Sieg auf den vierten Schlussrang, unmittelbar vor seinem Trainingskollegen Tobias Riget. Adrian Rüegg zeigte zwar starke Vornoten, musste dann leider in den Zweikämpfen Lehrgeld zahlen. Thomas Ruoss, als einziger Akteur von uns in der Jugendklasse 2 kam auf Platz acht. Er zeigte im Ringen und auch im Vorschaffen eine solide Leistung.

Das Abschneiden der Leistungsklassen ist schnell erzählt. In der L1 machte Thomas Meier mit dem 7. Platz von sich reden. Mit etwas mehr Glück im Rammeln wäre er ein Anwärter für einen Podestplatz gewesen, denn er lag nach den Vornoten auf Platz zwei.

Bei den Gruppenwertungen gab es eine Silbermedaille bei den Jugendklassen zu feiern. Sie wurde nur ganz knapp von Bilten geschlagen. So mussten unsere Jungs die Wanderpreise leider wieder abgeben, die sie letztes Jahr mit Bravour gewannen.

Remo Bächler

AnTsaT AG		- Radio
8722 Kaltbrunn, Rickenstrasse 1		
Die digitale Zukunft in Kaltbrunn		- TV
Immer Top - Angebote		- HiFi
Tel. 055-283 27 52	http://www.antsat.ch	
Fax 055-293 54 17	antsat.ag@bluewin.ch	- Video



**«Stand up for a champion!»
Wir gratulieren Maria Schnyder
zu 10 Jahren Juko-Präsidentin**







Wenn er Ihr Auto entdeckt:

relax


ZÜRICH

Wir sind da.



ZÜRICH
VERSICHERUNGEN

Zahner Werner, Sonnenberg 24, 8722 Kaltbrunn

Telefon 055 283 23 24

Fax 055 293 52 08

Stand up ... for a champion!

Mit diesem Lied verabschiedeten wir unsere langjährige JUKO-Chefin Maria Schnyder am Samstag 15. Februar 2003.

Unter der Federführung von Iris Danuser und der Mithilfe von Diana Büchel entstand eine gelungene Aufführung mit Bodenturnen, Geräteturnen und Aerobic.

Auf persönliche Einladung stand unser Ehrengast um 15.00 Uhr oben auf der Galerie und konnte in die leere Kupfentreff-Halle schauen. Diese füllte sich kurz darauf mit über 140 Kindern, welche speziell für diesen Anlass das JUKO T-Shirt anziehen durften. Nachdem die Kinder auf ihren zugewiesenen Plätzen standen, begrüßte Iris Danuser alle anwesenden Gäste mit einem Gedicht.

Stand up ... hallte es aus den Lautsprechern, und die Kid's turnten die vorher geübten Elemente. Unter grossem Applaus setzte sich anschliessend die Kinderschar auf den Boden.

In Reimen verpackt liessen Iris und Daniel

Zahner die vergangenen Jahre wieder aufleben. Viele Stunden hat Maria in die JUKO investiert und dabei mit neuen Ideen brilliert. Die einheitlichen Jugi-Tenus, die Jugilager oder die Schuhsammlung wurden dabei genannt. Als Geschenk erhielt Maria ein neues JUKO T-Shirt, welches mit den Unterschriften aller anwesenden Jugileiter versehen war, weiter ein JUKO-Sonnenschirm und einen Kaffeeflowerstraus für Nachbars Gartenrestaurant. Ein zweites Mal durften die Kinder ihre Aufführung zeigen, bevor der Nachmittag mit Kaffee und Kuchen für jedermann und frau abgerundet wurde.

Ein grosses Dankeschön allen Helfern, welche etwas zum Gelingen zu diesem unvergesslichen Nachmittag beigetragen haben. Ein ganz spezieller Dank geht an Iris Danuser, für die Idee und die Realisation.

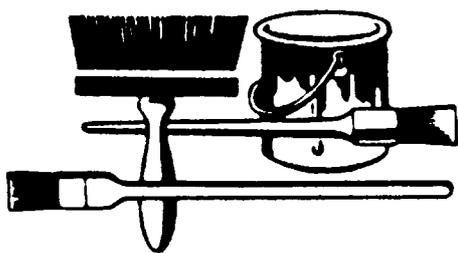
Daniel Zahner

JUKO-Leiter am Hallenfussballturnier

Wie schon im letzten Jahr konnten wir zwei Mixed-Mannschaften am Hallenfussballturnier anmelden. «JUKOmania» und das bereits legendäre «Frau Helbling's Fussballteam». Der Zufall wollte es, dass die beiden Teams das Startspiel gegeneinander austragen mussten. Nach einem hart umkämpften Spiel konnten die Helblings als Sieger vom Platz gehen. Dass diese Begegnung am Schluss entscheidend sein sollte für den Einzug in die Halbfinals, wussten wir zu diesem Zeitpunkt noch nicht. Nach den Gruppenspielen belegten die beiden Teams die Ränge zwei und drei, Frau Helbling

vor JUKOmania, getrennt durch einen Punkt. Für beide Mannschaften war dies sicher ein grosser Erfolg. Für JUKOmania hiess es leider duschen und das Turnier im Foyer oder auf der Galerie weiter zu verfolgen. Da war aber noch Torfrau Helbling mit ihren Vorderleuten, welche versuchten aus dem sicheren vierten Rang ein noch besseres Resultat zu erzielen. Doch die gegnerischen Mannschaften konnten leider dieses Vorhaben verhindern. Vielen Dank den aktiven und ehemaligen Leiter / Innen für den Einsatz beim Hallenfussballturnier.

Daniel Zahner



Emil Kuster Malergeschäft

8722 Kaltbrunn

Telefon 055 / 283 17 85

Telefax 055 / 283 10 07

RESTAURANT

ZUR LINTHSTUBE

Gaumenfreude + Lifestyle

Adrian Thoma und das Linthstubenteam

Benknerstrasse 54 8722 Kaltbrunn SG Telefon 055 293 24 84

WKK

WKK Kaltbrunn AG
CH-8722 Kaltbrunn

Tel. 055 293 21 21
Fax 055 293 21 29

Der Experte für Stanzteile

*Die WKK setzt auf Fairness im Sport und
erfreut sich an Spitzenleistungen*

Eberhard Martin 8722 Kaltbrunn

Trax- und Baggerunternehmung, Tiefbau, Sonnenberg 48

Telefon 055 / 283 13 48

Natel 079 / 693 94 63



Strassenbau - Aushub und Planie -
Umgebungsarbeiten - Steinblock-Mauern -
Drainage und sämtliche Grabenarbeiten



Fasnacht auch in der kleinen Mädchenriege

Am Montag, 24. Februar, durften alle die wollten ein "Mäscherli" sein und so kamen sie, ganz nach dem Vorbild Ihrer Leiterinnen, natürlich alle verkleidet! Es war einfach lustig, mal anders die Turnhalle unsicher zu machen und einfach herumzualbern! Zu schrägen Guggertönen wurde vorbildlich eingeturnt und auch die verschiedenen Instrumente versuch-

ten wir nachzumachen! Beim anschliessenden Parcours schwangen plötzlich Prinzessinnen und Clowns von Tau zu Tau oder Hexen, Teufel und Pippi Langstrumpfs krochen am Boden! Ist halt wirklich eine verrückte Zeit, die Fasnachtszeit!

Iris Danuser

Hallenfussballturnier vom 10./11. Januar

Auch am diesjährigen Hallenfussballturnier nahm die kleine Mädchenriege wieder mit 2 Mannschaften teil und gab alles! Die "Cocodrillos" wie die "Piranias" spurteten wie kleine Profis, doch der Ball wollte einfach nicht recht Richtung generisches Tor! Nach jedem Spiel waren alle ausser sich und die «Bäggli» leuchteten ganz heftig, so kämpfte man um jeden Ball! Nach 4 gespielten Spielen gelang es

der Gruppe Pirania in den Final, wo sie sich dann leider geschlagen geben mussten! Mit dem sehr guten 2. und 3. Rang waren dann aber alle überglücklich und präsentierten für's Gruppenfoto natürlich stolz Ihre errungene Medaille. Für nächstes Jahr haben sie sich auch schon wieder viel vorgenommen! Also, man sei gespannt!

Iris Danuser

44. Hauptversammlung

Es war an einem Freitag, genaugenommen am 21. des Monats Februar. In einem Restaurant namens Speer trafen sich eine Menge Frauen, auch Turnerinnen genannt, ein paar Männer, sprich Turner, und wie es zu dieser Jahreszeit Brauch war, sah man unter ihnen auch Hexen, Bauernöpis, eine Braut und ein Bräutigam, Clowns und andere Wesen. An dieser Zusammenkunft wurde geredet, gesungen, geklatscht, gelacht, gegessen, getrunken, ge...

Nun aber eins nach dem andern. Mit einem Gongschlag bat die Präsidentin Charlotte Rüegg um Ruhe und Aufmerksamkeit und begrüßte die 126!!! Anwesenden. Zur Einstimmung trug sie ein Gedicht zum Thema Zeit vor und wünschte anschliessend allen ein Guete!

Präsidentin sein, was bedeutet das? Was erwartet mich da? Diese Fragen hatte sich Charlotte zu Beginn ihres ersten Amtsjahres gestellt. Mit dem Vorstand im Rücken habe sie aber beruhigt auf kommende Anlässe wie Jugitag, Eidgenössisches Turnfest, Turnfahrt, Vereinskegeln, Klausabend, Hallenfussballturnier etc. blicken können. Neben freudigen Momenten wie Geburtstage von Vereinsmit-

gliedern und Geburten, habe sie aber auch traurige erlebt. So der Abschied von der ehemaligen Präsidentin und dem Ehrenmitglied Marianne Eberle.

Turnen ist in! Dies bewiesen die acht neuen Turnerinnen, die im Verein aufgenommen wurden: Claudia Oberholzer, Desiree Steiner, Andrea Burgmaier, Katja Minder, Miriam Rickli, Karin Thoma, Daniela Menzi und Marlies Amberg wurden mit einem Applaus willkommen geheissen.

Das Traktandum Wahlen brachte einige Neuerungen. Als Nachfolgerin der Aktuarin Carolin Steiner wurde Eveline Leuzinger gewählt, und anstelle von Brigitte Kälin prüft neu Revisorin Angela Rüegg die Finanzbücher. Gabi Kägi zeichnet sich neu verantwortlich für die Homepage und um die Belange der Jugend kümmert sich neu Daniel Zahner. Er übernimmt das Amt des JUKO-Chefs von Maria Schnyder und reiht sich als Hahn im Korb in den Vorstand.

Fünf Turnerinnen konnten ein ganz spezielles Jubiläum feiern, nämlich jenes der 15-jährigen Vereinszugehörigkeit. Rösli Duft, Fränzi Hämmerli, Rosmarie Steiner, Trudi Zahner und



Vorstand der FR- und TR-Riege: Präsidentin Charlotte Rüegg, Kassierin Erika Seliner, Beisitzerin Vreni Steiner, Aktuarin Eveline Leuzinger, J+S-Coach Daniela Hüppi, JUKO-Chef Daniel Zahner, TK-Chefin Martina Ritzmann



Das neue Ehrenmitglied Silvia Brunner

Sonja Helbling wurden für ihre Treue mit einer persönlichen Wappenscheibe beschenkt.

Zum ersten Mal wurden nicht nur die aktiven Turnerinnen ausgezeichnet, sondern auch jene Turnerinnen, welche am meisten Absenzen aufwiesen. Sie erhielten symbolträchtig

einen Sack Händöpfel. Für ihren Einsatz im Vorstand oder als Leiterin durften folgende Turnerinnen ein Geschenk entgegennehmen: Carolin Steiner (Aktuarin), Brigitte Kälin (Revisorin), Tamara Kälin (Hilfsleiterin Schulstufenbarren), Fränzi Lacher (Disziplinenchefin Steinstossen), Daniela Hüppi (Hilfsleiterin), Maria Kaufmann (Hilfsleiterin), Maria Schnyder (JUKO-Chefin).

Eine ganz besondere Ehre wurde Silvia Brunner zuteil. Sie übte insgesamt 18 Jahre das Amt einer Hauptleiterin aus (Frauenriege und Mädchenriege), zum Teil auch in Doppelfunktion, war auch schon Fahnenträgerin und leitet heute die mittlere Mädchenriege. Als Dank für ihr grosses Engagement für den Verein wurde sie zum Ehrenmitglied ernannt.

Ein Blick auf das Jahresprogramm zeigt mehrere, zum Teil auch arbeitsintensive Anlässe. Die Kantonale Meisterschaft im Vereinturnen in Balgach, die MUM-Stafette, die Gymnaestrada in Lissabon, der Jahrmarkt mit Festwirtschaft und das Turnerkränzli, nur um einige zu nennen.

Auch die fünfte Jahreszeit, liebe Maschger, steht wieder auf dem Programm. Bis dann!

d'Wasserfee us em Walesee

Malergeschäft Peter Ciresa AG

Reto Ciresa Eidg. Dipl. Malermeister

Müllisperg 3 8722 Kaltbrunn

www.ciresa.ch

079 350 96 80

maler@ciresa.ch

Wir empfehlen uns für Malerarbeiten , Aussenisolationen

markus müller
dipl. architekt eth

ernst ziegler
dipl. hochbautechniker ts



mz architektur gmbh

gewerbezentrum wilen
postfach
8722 kaltbrunn
tel 055-283 30 80
fax 055-283 30 40
mz.architektur@bluewin.ch



- Innenausbau
- Umbau
- Treppen
- Türen
- Einbauschränke
- Tische / Eckbänke

Telefon 055 283 12 44
Fax 055 283 44 24
Natel 079 423 39 88

AnTsaT AG

8722 Kaltbrunn, Rickenstrasse 1

Die digitale Zukunft in Kaltbrunn

Immer Top - Angebote

Tel. 055-283 27 52
Fax 055-293 54 17

<http://www.antsat.ch>
antsat.ag@bluewin.ch

- Radio

- TV

- HiFi

- Video

Elektro Eberle GmbH



- Elektroinstallationen
- Telefon-, ISDN-, SwissNet-Anlagen
- Einbruchmeldeanlagen
- Elektrobiologische Installationen

René Eberle

eidg. dipl. Elektroinst.
8722 Kaltbrunn
Tel. 055-283 21 10
Natel 079-631 24 87
Fax 055-293 51 43

- Projektierungen
- Installationskontrollen
- Elektrogeräte
- Reparaturdienst

Bunter Fasnachtsabend im Speer





I D J A P Z U **zvielichtigä, urchigä, ideärichä,** **popigä, juzendä Damen-Abig**



Einmal mehr durften wir im Speer am 24. Februar bei fasnächtlicher Stimmung die Belohnung für die meistgestellten Kegelgruppen geniessen. Alles was Rang und Namen hatte war anwesend: Hans im Glück, DJ Bobo, das Riednergespengst, s'Mariachäferli, Pipi-Langstrumpf...

Bevor wir unsere wohlverdienten Spaghetti geniessen konnten, verkündete Iris noch die Kegelresultate. Jetzt konnte serviert werden, denn die X-Large hatten die Lätze bereits um den Hals, damit... Die Spaghetti aus Bruno's Küche mundeten wieder ausgezeichnet. Herzlichen Dank für das kostenlose zubereiten.

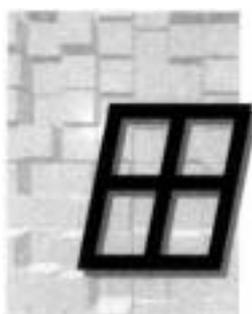
Nach dem Essen ging es Schlag auf Schlag, das alles wiederum mit musikalischer Unterhaltung mit Benno Bernet umrahmt wurde. Zum aufwärmen war der Ketchup-Song mit

Priska gerade ideal. Mit der affengeilen DJ Bobo-Einlage von Susi «Ich will mehr Sex» bekamen wir immer wärmer und die Darbietung von Märy Roos war natürlich das Tüpfchen auf dem i ! (Wohnt Märy eigentlich in einem Mehrfamilienhaus?) Die Nonnenshow, die Fahrt mit der Kutsche ins Grüne und das Buchstabenpiel (siehe Titel) hatten den tollen Abend abgerundet. Dazwischen wurde natürlich immer wieder kräftig das Tanzbein geschwungen.

Unseren drei Organisatorinnen Iris, Priska und Susi möchten wir für die schöne und feine Tischdekoration sowie den «uu-hueräme-gaobergeilesuper-Obig» Danke sagen und hoffen, dass sich wieder viele Frauen im Herbst für's Vereinskegeln anmelden!

Zwei, wo wieder wänn däbi sii

KARL ROSENAST



Fensterbau

Innenausbau
Schreinerei
M ö b e l

Benknerstrasse 30
CH-8722 Kaltbrunn

Tel. 055 283 16 45
Fax 055 283 33 91

**Wir empfehlen uns für
Isolierfenster
(EMPA-geprüft) aus:**

- Holz
- Holz-Metall
- Kunststoff

Auf Wunsch:

- Schall- und
Wärmeschutzverglasung
- Spez. Sicherheitsbeschläge

MOBILE SANDSTRAHLEREI

Kurt Minder
8722 Kaltbrunn
Tel. 055 283 20 01

Empfiehl sich für Sandstrahlarbeiten aller Art.

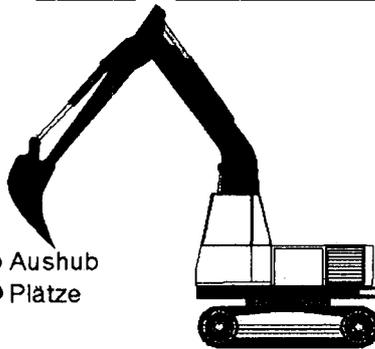
Schnyder Transporte + Tiefbau

8722 Kaltbrunn

Tel. 055 / 283 24 84
Natel 079 / 218 22 75

- Kieslieferungen
- Umgebungen
- Leitungsbau

- Aushub
- Plätze



Neubauten / Umbauten / Küchenbau
Gasterstrasse 6, 8722 Kaltbrunn
Tel. 055 283 29 35, Fax 055 283 28 10

Pelikan Küchen

Benknerstrasse 9
8722 Kaltbrunn

Tel. 055 283 16 68
Fax 055 283 16 86

AfK

Fahrschule
055/283 16 18
079/355 15 55

Fahrschule

Toni Kalberer, Kaltbrunn

- *Auto*
- *Motorrad*
- *Verkehrskunde*
- *Verkehrstheorie*
- *Weiterbildungskurse*

Herzliches Dankeschön an Maria und Susi

Wie seit einiger Zeit angekündigt, war es Marias letzte Turnstunde als Leiterin. Unsere kleine und doch grosse Maria hat immer mit viel Freude und Elan sich Zeit genommen eine abwechslungsreiche Turnstunde einzustudieren.

Nach einer kurzen Aufwärmrunde und diversen Spielen überraschte uns Maria mit feinen Kuchen und Getränken. Merci.



Bei dieser gemütlichen Runde nutzten wir die Gelegenheit und überreichten ihr zum Dank ein Präsent. Maria, wir hoffen, dass dir das Geschenk Freude bereitet und du dich gerne an deine Leitertätigkeit zurück erinnerst.



Wir alle wissen, dass du für uns immens viel Mühe und Zeit investiert hast. Schade, dass die «Ära Maria und Susi» zu Ende sein soll!!!

Auch Susi möchten wir ein riesig grosses Kränzli winden, deinen Job machst du wirklich super. Für dein langjähriges Engagement möchten wir Frauen dir einmal mehr ganz herzlich dangge säge.

*Frauenriege 2
Angela, Chantal, Margrit, Nelly*



Das Neueste vom Profisaugen

Kärcher Nass-/Trockensauger

NEU!

ab **350,-**
inkl. MwSt.



Art.Nr.: 1.426-102

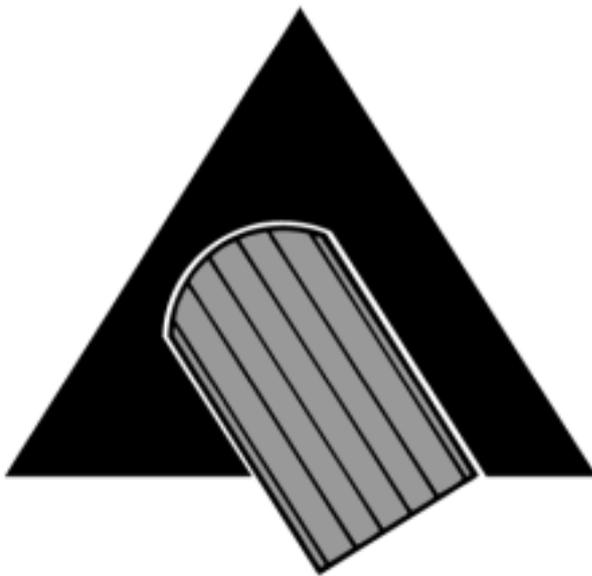
Die neuen Kärcher Nass-/Trockensauger mit schlagfestem Kunststoffbehälter oder solidem Edelstahlgehäuse. Inhalt 27 L. 1.380 Watt.

Art.Nr.: 1.426-80P

KÄRCHER

^{Berchtold}
Steiner ag

Traktoren + Landmaschinen, 8722 Kaltbrunn
Tel. 055 283 18 33 / 055 283 19 18



Artho Paul

8722 Kaltbrunn

Telefon 055/283 17 16

Telefax 055/283 17 83

Natel 079/419 65 12

**Zimmerarbeiten • Bedachungen
Fassadenbau • Spenglerarbeiten**



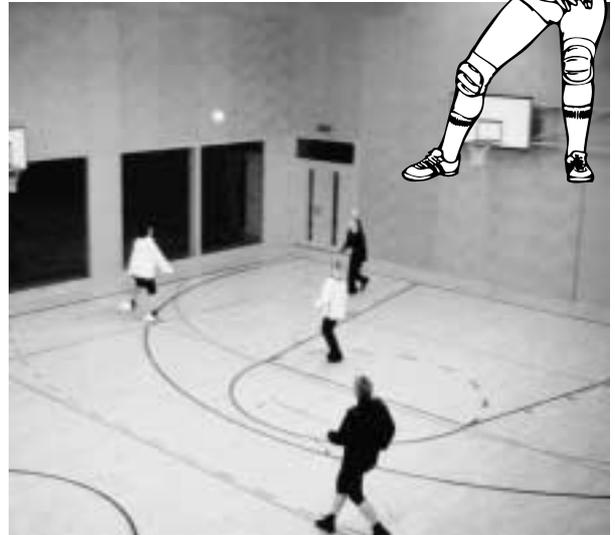
Faustball-Stunde in der Frauenriege 1

Am 20. Januar besuchten uns Kurt Pfister und Andi Kurath von der Männerriege und gaben uns eine Einführungs-Stunde im Faustball.

Da es halt doch nicht so einfach ist wie es aussieht, und der Ball auch nicht immer dort hingehgt wo man ihn eigentlich haben will, merkten wir sehr schnell, dass dieses Spiel sehr viel Übung und Training benötigt. Aber nichts desto trotz gaben wir unser Bestes und hörten gespannt den Worten von Kurt Pfister zu.

Nach einem Balltraining in der kleinen Runde und etwas Anschlagtechnik meinten unsere Trainer, jetzt versuchen wir es mal ins Spiel umzusetzen.

Doch oh Schreck, wir wollten ja eigentlich schon, aber wo waren unsere Arme geblieben! Sie hingen zwar noch dran, aber gespürt haben sie nicht mehr ganz alle!!! Den roten und blauen Flecken zum Trotz und auch ein paar geplatzten «Äderli», spielten wir noch ein paar



Matches, und siehe da, unsere Arme hielten tapfer mit.

Gelohnt hatte es sich auf jeden Fall, denn es war eine sehr interessante und lustige Stunde und für Kurt und Andy bestimmt auch amüsant! Nochmals herzlichen Dank euch beiden, es hat uns wirklich Spass gemacht!

Iris Danuser



Rangliste vom Vereinskegeln

An unserem Fasnachts-Abend vom 24. Februar durften 6 Super-Kegelfrauen einen schönen Fasnachts-Teller für Ihre Leistung am Vereinskegeln in Empfang nehmen! Insgesamt kegelten 85 Frauen, also 17 Gruppen, was für uns ein neuer Rekord war. Den Spaghettiplausch im Rest. Speer hatten wir uns somit wirklich wieder verdient! Am Kegelschlussabend im November durften bei den Gruppen 5 Teams eine Auszeichnung mit nach Hause nehmen. Wie jedes Mal machte ich mir die Mühe, auch noch eine interne Rangliste zu erstellen und die sah wie folgt aus:

Gruppe Damen: (65 Turnerinnen): 1. Rang Lendi Luzia 266 Pkt. 2. Rang Weyermann Rösli 265 Pkt. 3. Rang Danuser Iris 263 Pkt. 4. Rang Martin Chantal 261 Pkt. 5. Rang Zahner

Theres 256 Pkt. 5. Rang Riget Irene 256 Pkt. 7. Rang Landolt Priska 250 Pkt. 8. Rang Hämmerli Fränzi 249 Pkt. 8. Rang Rüegg Angela 249 Pkt. 10. Rang Helbling Sonja 248 Pkt.

Gruppe Jux – Kegeln mit Würfelspiel: (20 Turnerinnen) 1. Rang Brunner Anni 440 Pkt. 2. Rang Zahner Annemarie 393 Pkt. 3. Rang Rüegg Gisela 384 Pkt. 4. Rang Heggli Vreni 378 Pkt. 5. Rang Kaufmann Maria 377 Pkt.

Es war wieder toll, wieviele wieder mitgemacht haben und ich bin jetzt schon gespannt, ob wir nächstes Jahr unseren Rekord von 17 Gruppen noch überbieten können! Also bis zum nächsten Mal und nochmals herzlichen Dank an diejenigen, die diesen Spass immer mitmachen!

Iris Danuser

STEAKHOUSE FROHSINN KALTBRUNN



FEINE STEAKS, SCHNITZEL & SALATE

Öffnungszeiten:

Mo bis Sa 16.30 bis 24.30 Uhr,

Fr ab 16.00 Uhr.

Warme Küche 18.00 bis 24.00 Uhr.

Das Restaurant kann tagsüber gemietet werden.

Reservationen Tel. 055 283 11 56.

Auf Ihren Besuch freut sich Fam. B. Messikommer

Schlittelplausch der Frauenriege 1

Um 20 00 Uhr versammelten wir uns beim OSZ , denn heute war schlitteln angesagt. Schnee hatten wir ja genug, drum hiess es jetzt Schlitten packen , und los geht's. Mit den Autos fuhren wir Richtung Ricken. Alles ausladen, weiche Unterlagen montieren und den Aufstieg unter die Füsse nehmen. Mit lautem Geschnatter gings los. Alle noch purlimunter. Wir hatten uns auch viel zu erzählen, wie das so ist. Mit kleinen Boxenstops, mit und ohne Flüssigem, erreichten schliesslich alle die Alp Egg. Es gab doch tatsächlich Frauen, oder Frau, die nicht mal ins Schwitzen gekommen sind. Na ja, verdient hatten wir uns eine feine

Gulaschsuppe, Knoblibrötli, ja nüd zviel, isch wägäm Küssä. Nach einem gemütlichen Abend, als alle wieder gestärkt waren, traten wir nun den Heimweg an. Wir sattelten die Schlitten. Zum Glück sind die Schlitten nicht grösser, sonst hätte Anni sicher noch die Dau-nendecke mitgenommen. Nun ging es los, ausgerüstet mit Taschenlampe oder ohne, es war ja eine wunderbare Vollmondnacht. In rasanter Abfahrt, oder diejenigen, die es gemütlich nahmen, gings den eben noch bestiegenen Berg hinab. Unser Befund: Die Ab-fahrt war einfach viel zu kurz.

Annemarie Eberle

Ihre offizielle Honda-Vertretung Garage Theodor Stüssi Carrosserie / Spritzwerk

Uznacherstrasse 57 8722 Kaltbrunn
Tel. 055 283 19 37
www.stuessi-kaltbrunn.ch



Bediente Waschanlage täglich geöffnet



- Offizielle Honda Vertretung
- Service und Reparaturen aller Marken
- Garage
- Carrosserie
- Spritzwerk / Lackiererei
- Autoglaserei
- Pneuservice
- Tuning und Autozubehör
- REMUS-Auspufftöpfe
- Showroom
- Neuwagen
- Occasionen
- Leasing / Finanzierung
- Versicherungsschaden

Moos Urs

Innenausbau / Küchenbau

- *Planung und Umbauten*
- *Küchen*
- *Bäder*
- *Schränke und Türen*
- *Decken- und
Wandverkleidungen*
- *Bodenbeläge*

Wildbrunnstrasse 18, 8722 Kaltbrunn

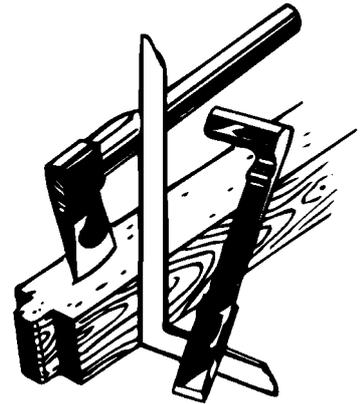
Tel. 055 / 293 57 40

Fax 055 / 293 57 41

Natel 079 / 406 96 39

Internet: WWW.urs-moos.ch

E-Mail: urs.moos@bluewin.ch



Jakob Harder Holzbau Kaltbrunn

Tel. 055 283 11 30, Fax 055 283 16 30

Natel 079 421 06 94

e-mail: jakob.harder@bluewin.ch

M. SCHATT

055/283 37 24

PLANUNG

HOCHBAU

SCHATT AG

KALTBRUNN

F. SCHATT

055/283 20 62

UNTERLAGSBÖDEN

FLIESSBÖDEN

ABDICHTUNGEN

PLANEN & BAUEN

Peter Vögeli-Beerli

Rickenstr. 4

CH-8722 Kaltbrunn

Detaillist mit

MIGROS

Produkten

MUM-Stafette vom 14. Juni 2003 von Rorschach nach Rapperswil

In der letzten Ausgabe der Turnzytig konnte man schon ausführlich über das Jubiläumprojekt MUM-Stafette lesen.

Leider klappte die Kommunikation nicht ganz und so stelle ich noch zwei weitere Mannschaften in dieser Turnzytig vor!

Auch bei uns, in der Frauenriege 1, fand diese Art von Wettkampf sofort grossen Anklang,

so dass wir mit Verstärkung aus der Männerriege gleich 2 Teams anmelden konnten, was mich sehr freut.

Es sind dies:

1. Schülerlauf Rorschach, Mittelstufenschüler aus Rorschach wird jeder Mannschaft zugeolst

Disziplin/Strecke	Team STV Kaltbrunn 1	Team STV Kaltbrunn 2
2. Schwimmen, Rorschach	Frick Peter	Meier Ursi
3. Bike, Rorschach – St. Gallen	Ziegler Conny	Jud Irene
4. Lauf St. Gallen – Gossau	Rickli Cilly	Öesch Wilfried
5. Inline, Gossau – Uzwil	Hofstetter Martin	Jud Esther
6. Lauf, Uzwil – Wil	Leuzinger Evi	Steiner Lisbeth
7. Strassenvelo, Wil – Wattwil	Schwitter Bea	Rüegg Theres
8. Bike, Wattwil – Kaltbrunn	Danuser Elmar	Meier Markus
9. Inline, Kaltbrunn – Schmerikon	Danuser Iris	Eberle Annemarie
10. Schwimmen, Schmerikon	Frick Peter	Meier Ursi
11. Lauf, Schmerikon – Bollingen	Brunner Silvia	Milano Sisto
12. Lauf, Bollingen – Rapperswil	Hämmerli Fränzi	Lacher Anni

**Es würde uns natürlich freuen, auf der ganzen Strecke
Rorschach – Rapperswil viele Fans anzutreffen,
die uns lautstark anfeuern!**

**Den Frauen- und Männerrieglern wünsche ich viel Glück und
gutes Gelingen!**

Iris Danuser

MUM-STAFETTE «MENSCH UND MASCHINE»

Samstag, 14. Juni 2003

Ein Jubiläumsprojekt von SG2003

Wie in der letzten Kaltbrunner Turnzytig berichtet, findet am 14. Juni 2003 im Zusammenhang mit dem Kantonsjubiläum SG2003 die polysportive MUM-Stafette quer durch den Kanton St.Gallen statt. Besondere Ehre kommt Kaltbrunn zu, ist es doch ein Etappenort: Auf dem Bahnhofplatz werden die Biker ihren Stab den Skatern übergeben.

Um der Übergabestelle einen würdigen Rahmen zu geben, werden die Damenriege und die Männerriege Kaltbrunn eine Festwirtschaft führen, die wohl keine Wünsche offen lässt. Ein OK, bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern beider Riegen, arbeitet seit Wochen tüchtig an den Vorbereitungen. Sicher ist, dass für die zu erwartenden Sportler (800!) und die Zuschauer ein grosses Festzelt aufgestellt wird. Die Festwirtschaft ist nicht nur am Nachmittag während dem Rennen geöffnet, sondern auch am Abend. Damit es auch richtig gemütlich wird, wurde die vom 50-Jahrjubiläum der Männerriege her bekannte Country-Band «Bluet- & Läberwürscht» engagiert.

Sie wird ab 18.00 Uhr Gross und Klein zu begeistern wissen.

Hauptattraktion für alle Nichtsportler ist ohne Zweifel die von 13.30 – 15.00 auf dem Bahnhof Kaltbrunn abgestellte Dampflok. Sie wird anschliessend über Uznach-Schmerikon-Bollingen nach Rapperswil fahren.

Wer sich für die Sportler interessiert, sollte die Ankunft des ersten Bikers um 14.40 Uhr nicht verpassen. Um 16.50 Uhr ist der Sammelstart der letzten Mannschaften geplant. Besucher beachten bitte die spezielle Signalisation auf der Bahnhofstrasse und auf dem Bahnhofplatz. Beide Örtlichkeiten sind am Nachmittag für jeglichen Verkehr gesperrt.

Da zwei Riegen des STV Kaltbrunn die Organisation innehaben, versteht es sich, dass viele Helferinnen und Helfer aus diesen zwei Vereinen eingesetzt werden. Im April wird die Einsatzliste veröffentlicht. Das OK hofft, dass die verschiedenen Arbeitsposten in Kürze besetzt sind.

Thomas Grünenfelder

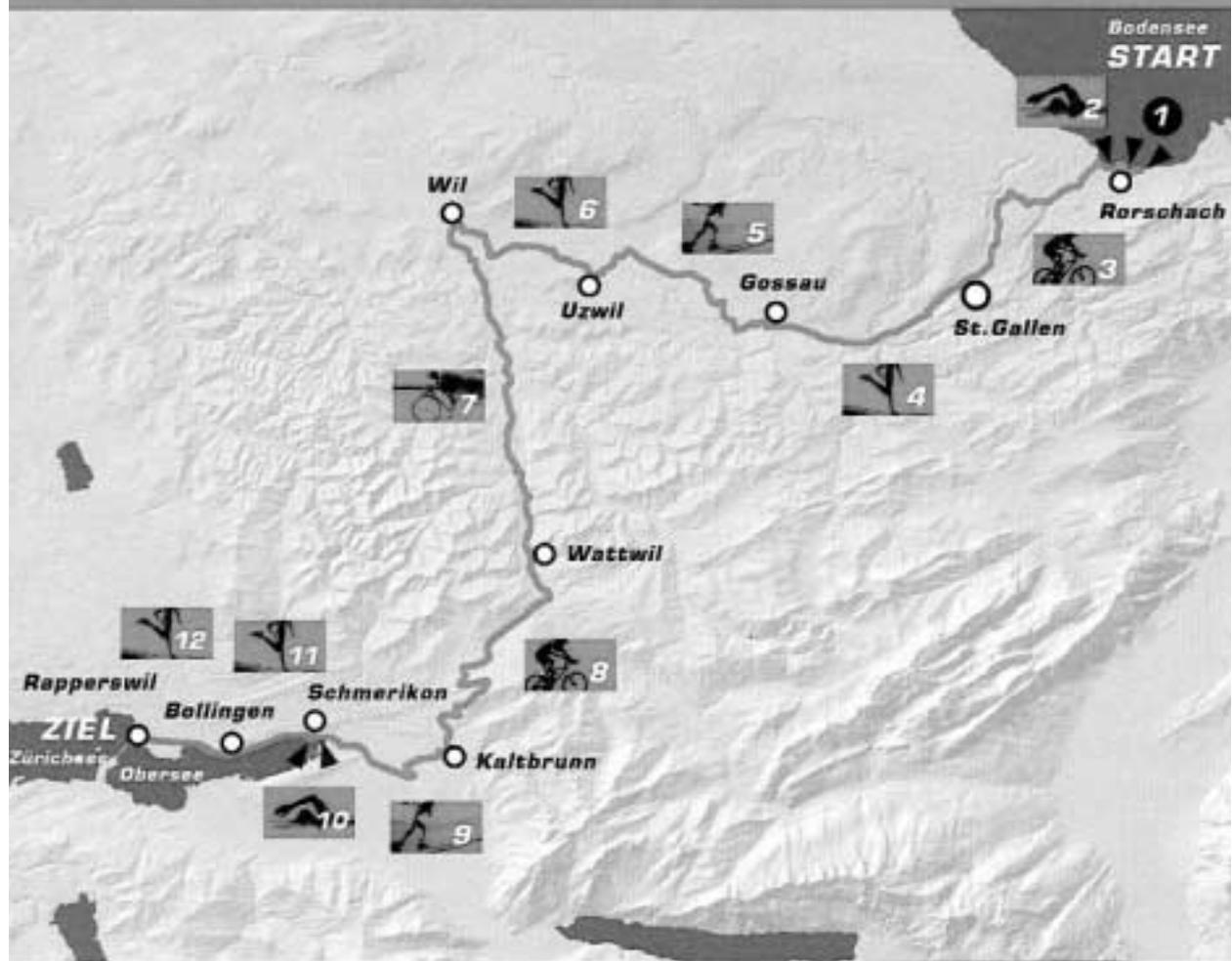
Martin Eberhard



Tel. 055 283 16 83 Fax 055 283 45 86 Natel 079 631 06 66

Eidg. Dipl. Sanitärinstallateur
Neu- und Umbauten
Reparaturen
Boilerentkalkungen
8722 Kaltbrunn

STRECKENPLAN



IM TEAM GEGEN DIE MASCHINE



53. Hauptversammlung

Nach einem feinen Essen aus der Küche des Rest. Speers eröffnete Andy Kurath die 53. Hauptversammlung der Männerriege Kaltbrunn, indem er die Ehrenmitglieder und die Gäste der zwei anderen Riegen des STV Kaltbrunn begrüßte. Zu Ehren des verstorbenen Albert Scherzinger erhoben sich die Anwesenden zu einer Gedenkminute. Den Traktanden folgend wurden anschliessend die Stimmenzähler bestimmt und das Protokoll und die Jahresrechnung ohne Gegenstimmen genehmigt. Anlass zu Diskussionen gab die Verabschiedung neuer Statuten für die Männerriege Kaltbrunn. Neu ist die Männerriege keine Unterabteilung der Aktivriege mehr, sondern ein selbständiger Verein innerhalb des STV Kaltbrunn.

Jahresbericht

Nur zwei Wochen nach der Hauptversammlung 2002 kämpften die Faustballer am Kupfen-Cup erfolgreich ums Leder. Ganz besondere Bedeutung kam dem erstmals organisierten Jugendturnier zu. Mit dem 5. Platz unter 12 Mannschaften erreichten die Junioren ein beachtliches Resultat.

Ende März wagten sich wieder einige Unentwegte aufs Eis und kämpften, so gut sie konnten, um den schwarzen Puck. Nach Spielende war klar, dass nicht das Matchresultat zählte, sondern die mehr oder weniger gelungenen Spielzüge und spektakulären Kapriolen.

Anfang Mai führten Rolf und Urs Geiger die alljährliche Meisterschaft mit attraktiven Wettkämpfen durch: Veloschläuche mussten bis zum Platzen aufgepumpt oder ein Baumstamm mit einer fast zahnlosen Säge halbiert werden. Verdienter Sieger war Florian Landolt gefolgt von Ruedi Hämmerli und Peter Helb-

ling. Schon früh hatte sich die Männerriege entschieden, mit der Frauenriege 1 im Mixedwettkampf am Eidgenössischen Turnfest teilzunehmen. An zahlreichen Abenden bereiteten sich die Männerriegler mit der Frauenriege auf die Wettkämpfe vor. Am eigentlichen Wettkampftag gelangen ihnen denn auch die Fit- & Fun-Disziplinen Frisbee und Step-Weitwurf ausgezeichnet. Trotz grosser Hitze reichte die Kraft sowohl für eine gute Zeit im Geländelauf als auch im Pendellauf. Auch im dritten Wettkampfteil, der aus Kugelstossen, Schleuderball und Wurfkörper bestand, erzielten die Wettkämpfer gute Resultate. Gross war dann die Freude, als bekannt wurde, dass die Männerriege zusammen mit der Frauenriege 1 in der ersten Stärkeklasse den 2. Rang erreicht hatte. Glücklich und erleichtert über das sensationelle Resultat feierten die Kaltbrunner bis in die frühen Morgenstunden.

Ebenfalls Grund zum Feiern am Eidgenössischen Turnfest hatten die Faustballer. Sie besuchten die Wettkämpfe mit einer Senioren- und einer Männermannschaft. Beide Teams spielten mit grosser Freude und erreichten mit ihren Leistungen wohlverdiente Auszeichnungen.

Ende August machten sich die Männerriegler für einen weiteren Höhepunkt in ihrem Vereinsjahr bereit. Die diesjährige Bergwanderung führte sie zum Lünensee im Vorarlberg. Nachdem sie in der Hütte des österreichischen Alpenclubs übernachtet hatten, stiegen sie in wenigen Stunden auf den 2964 m hohen Schesaplana. Das herrliche Wetter eröffnete den Männerrieglern ein wunderbares Panorama. Wer es lieber etwas gemütlicher nahm, marschierte in gut zwei Stunden um den idyllisch gelegenen Lünensee. Am 21. Speer-Cup Mitte September erreichten sowohl die erste

Junioren- wie auch die erste Männermannschaft den 3. Rang. Besonderer Beliebtheit erfreut sich das Plausch-Zweierturnier, nehmen doch jedes Jahr mehr Spieler daran teil. Mit dem traditionellen Klausabend schlossen die Männerriegler ein sportlich anspruchsvolles Jahr ab.

Wahlen, Ehrungen und Jahresprogramm 2003

Nach drei Jahren Vorturnen hatte Ruedi Hämmerli seinen Rücktritt als Hauptleiter der jüngeren Riege eingereicht. Franco Fortunato erklärte sich nach einer kleinen Bedenkzeit bereit, das freie Amt zu übernehmen. Schneller war der Nachfolger für TK-Chef Martin Zahner gefunden. Künftig wird Peter Schneider die administrativen Aufgaben des TK-Chefs übernehmen. Etwas überraschend hatte der Präsident Andy Kurath im letzten Jahr seinen Rücktritt eingereicht. Die anwesenden Turner dankten dem scheidenden Präsidenten für seine zehnjährige Vorstandsarbeit, davon 4 als Präsident, mit einem kräftigen Applaus. Andy Kurath schätzte sich besonders glücklich, der Männerriege Toni Kalberer als Nachfolger bekannt zu geben. Wie jedes Jahr wurden auch

an der diesjährigen Hauptversammlung die fleissigsten Turner geehrt: Ernst Pletscher bei den Senioren, Alfons Scherzinger in der mittleren und Guido Brunner in der jüngeren Riege besuchten jeweils am meisten Turnstunden.

Im Jahresprogramm 2003 sind wie gewohnt etliche Wettkämpfe geplant. Für Kaltbrunn von grosser Bedeutung ist die MUM-Stafette Mitte Juni. Diese Stafette ist ein polysportiver Wettkampf im Rahmen des Kantonsjubiläums und führt von Rorschach über Kaltbrunn nach Rapperswil. Die Männerriege wird sowohl mit einer Mannschaft daran teilnehmen als auch eine Festwirtschaft auf dem Bahnhofsareal führen. Weitere Höhepunkte sind sicher die dreitägige Vereinsreise ins Tessin und das Turnerkränzli im Oktober. Natürlich fehlen auch in diesem Jahr die Anlässe wie der Maskenball nicht, an denen die Männerriegler tüchtig arbeiten müssen.

Zum Abschluss seiner letzten Hauptversammlung dankte Andy Kurath noch einmal allen Leitern und freiwilligen Helfern für ihren unermüdlichen Einsatz und wünschte den neu eingetretenen Turnern viel Freude im Kreis der Männerriege Kaltbrunn.

Thomas Grünenfelder, Aktuar



Landi
KALTBRUNN-RIEDEN
8 7 2 2 K a l t b r u n n
Telefon 055 293 50 55

Ihr Partner für:

- Getränke
- Haus + Garten
- Futtermittel
- Tankstelle, Heizöl
- Shell - Gasdepot



**Faustball Junioren
hinten v.l.n.r.:**
Florian Gmür
Dani Kalberer
Christoph Thoma

vorne: Jürg Helbling
Thomas Villiger

Faustballberichte

Kupfen-Cup 2003

Zur 7. Austragung des Faustball - Hallenturniers konnte die Männerriege am 4. und 5. Januar wieder einige Mannschaften nach Kaltbrunn locken. So versuchten am Samstag 12 Mannschaften den begehrten Wanderpokal zu erringen. In 2 Gruppen wurde gespielt, und nach der Vorrunde konnte in der Gruppe A, Waldkirch vor Kaltbrunn 1 die beste Platzierung herausholen. Auch in der Gruppe B musste Kaltbrunn 2 nur von Jona eine Niederlage einstecken. In der Hoffnungsrunde verpaßten aber beide Einheimischen Teams den Einzug in den Final. So konnten sie nur noch um den 3. und 4. Platz spielen. In einer ausgeglichenen Partie vermochte die erste Mannschaft in Führung zu gehen, jedoch kippte das Spiel in der zweiten Halbzeit und Kaltbrunn 2 konnte knapp mit 23:22 gewinnen. Der Final war eine klare Sache für Jona, die den Pokal wie im letzten Jahr wieder gewinnen konnten. Natürlich hatte es für alle Mannschaften wieder tolle Preise. Dafür sei allen Sponsoren herzlich zu danken.

1. Jona, 2. Waldkirch, 3. Kaltbrunn 2, 4. Kaltbrunn 1, 5. Wald, 6. Reichenburg, 7. Rapperswil, 8. Team JoKa, 9. Bärenswil, 10. Uznach, 11. Tuggen, 12. Mettmenstetten,

Auch unsere 3 Präsidenten hatten richtig deplausch am Faustballturnier

Am Sonntag um 9.00 Uhr wurde mit dem Schülerturnier begonnen. Neun Mannschaften mussten gegeneinander antreten. Wiederum amtierten die Erwachsenen Faustballer als Schiedsrichter, so konnten sich die Teams voll auf die Spiele konzentrieren. Nachdem alle 8 Partien gespielt hatten, konnten die ersten 3 Teams um Platz 1 spielen, die mittleren 3 um Platz 4 und die hinteren 3 um Platz 7. Affoltern und Oberi hatten je 14 Punkte, Jona 2 und Kaltbrunn 1 je 10 Punkte. Leider hatten die Einheimischen die schlechteren Plusbälle und so konnten sie nur noch um den 4. Rang spielen. Auch um diesen Platz kämpften Jona 1 und Mettmenstetten mit je 8 Punkten. Die letzten 3 Teams waren Dägerlen, Walenstadt und

Kaltbrunn 2. Den Turniersieg errang Oberi vor Affoltern und Jona 2. Im 4. Rang Kaltbrunn 1, 5. Jona 1, 6. Mettmenstetten, 7. Dägerlen, 8. Walenstadt, 9. Kaltbrunn 2.

Auch wenn nicht alle in die vorderen Ränge kamen, konnte doch jeder Spieler vom reich gedeckten Gabentisch einen Preis aussuchen.

Somit kann man wieder auf ein gelungenes Faustball-Wochenende zurückblicken, dazu sei allen Helfern herzlich zu danken.

Das 4 plazierte Kaltbrunn 1 In der Hallenmeisterschaft nicht so erfolgreich

In den beiden ersten Runden vermochten unsere Junioren nur wenige Spiele zu gewinnen. Daher konnte in der U15 Schlussrunde am 12. Januar in Schaffhausen nur noch um den 12. Rang gespielt werden. Dies machten sie aber mit Bravour, denn alle vier Spiele wurden klar gewonnen. So gab es doch noch ein Highlight in dieser Meisterschaft.

Rangliste: 1. Jona 1, 2. Oberwinterthur, 3. Schlieren, 4. Schaffhausen, 5. Elgg 1,

6. Affoltern a.A. 1, 7. Jona 4, 8. Jona 3, 9. Elgg 2, 10. Dägerlen, 11. Mettmenstetten,

12. Kaltbrunn, 13. Affoltern a.A. 2, 14. Embrach 2, 15. Jona 2, 16. Embrach 1,

Die Erwachsenen in der 2. Liga Meisterschaft hatten es noch schwieriger, mussten sie doch den 6. Platz erreichen, wenn sie nicht in den Abstiegsstrudel kommen wollten. Am 18. Januar wurden die ersten beiden Partien gegen Rüti und Rapperswil gewonnen. Im dritten Spiel gegen Oberrieden ging es in den Entscheidungssatz, der aber leider vom Gegner knapp gewonnen wurde. Dennoch konnte der angestrebte 6. Zwischenplatz erreicht werden. In der letzten Runde vom 26. Januar in Winterthur mussten die Kaltbrunner noch gegen Mönchaldorf, Oberwinterthur und Otringen antreten. Leider konnte keine der drei Partien gewonnen werden, so musste das Team mit dem 7. Schlussrang doch in die Abstiegsrunde. Diese Runde wurde am 16. Februar in Jona ausgetragen. Die Gegner waren aus der 3. Liga vom TVZO Hinwil, vom Winterthurer Verband Weisslingen, und vom



Schaffhauser Verband Beringen. Rüti als 8. platzierte, aus der 2. Liga, wurde Kaltbrunn gleich im ersten Spiel zugelost diese Partie wurde klar mit 15:11 und 15:8 gewonnen. Gegen Beringen lief es im ersten Satz überhaupt nicht, und der zweite wurde knapp mit 14:16 verloren. Auch gegen Hinwil wurden beide Sätze verloren, jedoch Weisslingen wurde geschlagen. Am Schluss kam mit der Rangverkündigung die Ernüchterung, Beringen hatte alles gewonnen, Weisslingen alles verloren. Die restlich 3 Teams hatten je 2 Spiele gewonnen. Hinwil hatte am meisten Plusbälle, und auch wenn Rüti geschlagen wurde, galt die Balldifferenz, und da war Kaltbrunn schlechter. Somit hiess der 4. Platz Abstieg in die 3. Liga.

Hallenturniere Wangen, Uznach und Flums

Dies waren drei unterschiedliche Turniere, und doch hatten alle eine Gemeinsamkeit, nämlich die Platzierung.

Am 8. Februar gingen Andi, Peter, Willi und der Nachwuchsspieler Marc an das Kleinhallenturnier nach Wangen. Auch wenn das Eröffnungsspiel gegen das Einheimische Team verloren ging, konnten die restlichen Gruppenspiele gegen Rüti, Buttikon und Tuggen gewonnen werden, und Kaltbrunn war in

den ersten vier Rängen mit dabei. In den Rangspielen wurde gegen Uznach knapp mit 26:28 verloren, Wangen wurde diesmal besiegt, und Lachen liess man auch keine Chance. Somit hiess die Rangliste:

1. Uznach, 2. Kaltbrunn, 3. Lachen, 4. Wangen, 5. Rüti, 6. Pfäffikon, 7. Galgenen, 8. Buttikon, 9. Siebnen, 10. Tuggen,

Beim Grosshallenturnier am 8. März in Uznach spielte Flör, Andi, Peter, Willi und Fredi.

Hier galt es den im letzten Jahr gewonnenen Wanderpokal zu verteidigen. Jona Mix wurde klar geschlagen, jedoch gegen die Routine von Jona Sen. ging das Spiel knapp mit 13:14 verloren. Wollte man um die vorderen Plätze noch mitreden, musste Uznach diesmal geschlagen werden, aber es gelang wieder nicht. Wald war eben so stark einzuschätzen, und man hatte noch eine Rechnung von der Meisterschaft offen. Diese Partie wurde knapp mit 16:14 gewonnen. Auch die restlichen Gegner wurden besiegt. Da Uznach 3 Spiele verlor, und Wald punktgleich mit Kaltbrunn war, konnte dank der direkten Begegnung noch der 2. Platz heraus gespielt werden.

Rangliste: 1. Jona, 2. Kaltbrunn, 3. Wald, 4. Uznach, 5. Altendorf, 6. Reichenburg, 7. Jona Mix, 8. Benken.

Das Jugendturnier am 22. März in Flums wurde als U 18 Grosshallenturnier ausge-



Bruno Bachmann

8722 Kaltbrunn
Tel. 055 283 11 70



hinten v.l.n.r.: Marc Helbling, Arbon Murtezai, Simon Schwizer.

Vorne: Remo De Felice, Thomas Villiger.

schrieben. So hatten diesmal diejenigen Spieler eine Chance, die altershalber nicht mehr an der U 15 Meisterschaft teilnehmen konnten, ein Turnier zu bestreiten. Remo, Marc, Arbon, Simon und Thomas konnten das erste Spiel gegen Walenstadt hoch gewinnen. Wollerau 1 war dann schon etwas stärker. In einer ausgeglichenen Partie konnte Kaltbrunn knapp mit 16:15 gewinnen. Auch gegen Flums machten unsere Schützlinge ein gutes Spiel, jedoch verlor man mit 15:19. Auch das zweite Team von Wollerau wurde besiegt, und zum Schluss mussten sie noch gegen das starke Oberentfelden antreten. Dies war wohl der beste Match des ganzen Turniers, denn die Kaltbrunner Spieler konnten lange Zeit auf einem

hohen Niveau mitspielen, und man verlor nur mit 14:18. Oberentfelden hatte alles klar gewonnen, Kaltbrunn, Flums und Wollerau 1 hatten gleich viel Punkte, aber Kaltbrunn am meisten Plusbälle, und somit war auch hier der 2. Platz gesichert.

1. Oberentfelden, 2. Kaltbrunn, 3. Flums, 4. Wollerau 1, 5. Wollerau 2, 6. Walenstadt,

Der Nachwuchs am Turnier in Flums: Sponsor Peter Helbling

Unser aktivstes Mitglied in der Faustballriege ist sicher Peter Helbling. Er kommt immer ins Training und auch an Turnieren ist er mit dabei. An unserem Hallenturnier, dem Kupfen-Cup überraschte er uns mit einer super schönen bequemen Trainerjacke.

Die Faustballer möchten ihm für dieses Geschenk ganz herzlich danken.

Sponsor Peter Helbling; Neubau, Umbau und Küchenbau Kaltbrunn

Die Feldsaison beginnt wieder, natürlich auch für die Jugendspieler

Seit anfangs April sind die Faustballer nicht mehr in der Halle, denn die Sommersaison hat wieder begonnen, und wir trainieren auf der Spielwiese.

Ob Gross oder Klein, Jung oder Alt, jeder ist bei den Faustballern willkommen.

Das Training findet jeden Dienstag auf der Sportanlage Kaltbrunn statt.

Nachwuchs ab der 1. Klasse 18.00 – 19.30
Erwachsene 19.30 – 21.30

Auskunft bei Kurt Pfister Tel. 055 283 33 13
Kurt Pfister

Erfreuliches

Lisbeth Müller in den Vorstand der Turnerinnenvereinigung gewählt

An der Hauptversammlung der Turnerinnenvereinigung vom 8. März in Marbach wurde Lisbeth Müller in den Vorstand gewählt! Dazu gratulieren wir der ehemaligen Leiterin der Frauen- und Töchterriege herzlich und danken ihr für die Bereitschaft, in diesem kantonalen Gremium mitzuarbeiten. Mit ihr wurden noch zwei weitere Vorstandsmitglieder neu gewählt, darunter die ehemalige Präsidentin des SGTV, nämlich Gisela Luterbacher. Uebrigens: Die Turnerinnenvereinigung bezweckt die moralische und vor allem finanzielle Unterstützung verschiedener Aktivitäten sowie Leiterauszeichnungen im SGTV. Dieser Vereinigung können Turnerinnen jeden Alters mit einem Mindestbetrag von Fr. 20.- beitreten. Nebst der jährlichen Versammlung findet jeweils im Mai ein Grillplausch statt, bei dem die Pflege der Kameradschaft ebenfalls gefördert wird. Für weitere Auskünfte steht Lisbeth Müller gerne zur Verfügung.

Toni Müller übernimmt das Ressort «Vereinsturnen» im SGTV

Sehr zur Freude des Schreiberlings hat sich

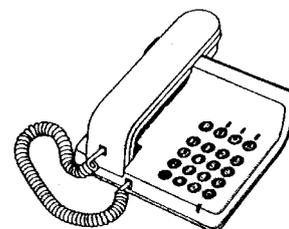
der zurücktretende Oberturner Toni Müller bereiterklärt, auf Stufe Kanton eine Herausforderung anzunehmen. Er wird sich im SGTV dem neuen Ressort «Vereinsturnen» widmen, welches der Abteilung Active Sports angegliedert ist. Das Vereinsturnen (ehemals Sektionsturnen) bildet das eigentliche Herzstück der Vereine an Turnfesten. Zum Vereinsturnen der Kategorie Aktive gehören die Sparten Leichtathletik, Gymnastik, Geräteturnen, Nationalturnen und Fachtaste. Wir wünschen Toni viel Befriedigung in seinem neuen Amt und hoffen, dass die St. Galler Vereine (vor allem deren Leiter) viel von einem attraktiven Kursprogramm profitieren können und dadurch das hohe Leistungsniveau beibehalten können.

Sehr gute Leitersituation bei der Aktivriege im STV Kaltbrunn

Wie der HV- Bericht der Aktivriege zeigt, konnten alle Aemter sowohl im administrativen als auch im technischen Bereich wieder besetzt werden, was heute keineswegs eine Selbstverständlichkeit ist! Und nicht nur dies: Für die zurücktretenden Personen konnten kompetente Nachfolger der Versammlung



Urs Hager
Elektro- und
Telefon-Anlagen
8722 Kaltbrunn



Tel. 055 293 55 88 • Fax 055 293 55 89 • Natel 079 442 55 88

präsentiert werden. Während die Nachfolge von Maria Schnyder schon seit längerer Zeit feststand, wurden die Namen des neuen Oberturners und TK- Chefs erst vor kurzer Zeit bekannt. Dies ist aber keineswegs ein Grund zur Panik, denn Toni Müller und Dani Rüegg hätten ihre Aemter sonst weitergeführt. Es ist sehr erfreulich, dass sich mit Roman Steiner und Patrick Lendi Turner im besten Alter zur Verfügung stellen, ohne dass sie stark «bearbeitet» werden mussten. Das lässt darauf schliessen, dass sie topmotiviert an ihre neue Aufgabe herangehen werden. Auch die Gewissheit, dass sie von ihren Vorgängern bei Bedarf unterstützt werden, spricht für die erfreuliche Situation.

In der JUKO überlässt Maria Schnyder ihrem Nachfolger Daniel Zahner ebenfalls ein komplettes Leiterteam. Vor allem die allgemeine Jugi befindet sich mitgliedermässig in einem Hoch. Daniel Zahner übergibt dem neuen Haupteiter der jüngeren Buben, Urs Steiner, fast 40 Kinder. Aber auch die ältere Jugi ist dank dem grossen Einsatz von Franz Schnyder und seinem Leiterteam auf 25 Buben angewachsen. Diese nicht einfach zu führende Alterskategorie liegt in Zukunft in den Händen von Guido Steiner. Er «liefert» also künftig Nachwuchs für die Aktivriege, wofür ihm sein Bruder Roman, in der Eigenschaft als Oberturner, sehr dankbar sein wird!

August Scherzinger

GYMNAESTRADA - PREMIÈRE GRUPPENVORFÜHRUNGEN

Samstag, 17. Mai um 19.30 Uhr in der Grünfeldhalle in Jona

Turnerischer Leckerbissen mit 600 Turnerinnen und Turner

u. a. mit folgenden Gruppen:

TSV Salto Wattwil mit Boden, Akro. Schleuderbrett und Sprünge
TV Rapperswil- Jona / TV Benken mit Bodenturnen
Kreisturnverband Rheintal mit «Kajütenbarren» (absolute Neuheit)
Kantonale Gymnastikgruppe und Gym Kirchberg

Eintritt: numerierte Tribünenplätze zu Fr. 25.- und Fr. 15.-
Vorverkauf: St. Galler Kantonalbank in Rapperswil, Tel. 055 222 74 57

Organisation: Schweizerischer Turnverband STV, Männerriege TV Rapperswil- Jona, Mithilfe: Aktivriege STV Kaltbrunn

Jahresprogramm 2003/2004

2003	28.–30.	März	Ski-Weekend Männerriege
	29.	März	Gruppenmeisterschaft SG/AP/GL Nationalturnen Kaltbrunn
	6.	April	Geräteturntag See+Gaster in Eschenbach
	12.	April	Hockey- Plauschturnier Männerriege
	12.	April	Fasnachtsschlusschock
	26.	April	Trainingssamstag Aktivriege im OSZ
	3.–4.	Mai	Togg. Gerätemeisterschaft in Uznach
	10.	Mai	Vereinsmeisterschaft Aktivriege
	17.	Mai	Gymnaestrada Hauptprobe in Jona
	24.	Mai	Tannzapfencup in Dussnang
	31.	Mai	Togg. Jugendturnfest in Wil
	14.	Juni	Kant. Meisterschaft im Vereinsturnen in Balgach
	14.	Juni	MUM- Stafette
	20.–22.	Juni	Bergturnfest in Hellikon
	21.–22.	Juni	Linthverbandsturnfest in Buttikon
	22.	Juni	Gymnaestrada-premiere in Buttikon
	12.	Juli	Hochzeit Monica Beerli und Daniel Zahner
	19.–27.	Juli	Gymnaestrada in Lissabon
	10.	August	17. Bogmen-Cup
	16.–17.	August	Turnfahrt FR + TR
	22.–24.	August	Turnfahrt Aktivriege
	22.–24.	August	Männerriegenreise
	23.	August	Juko-Fäscht in Benken
	30.	August	Jugiwanderung/Jubiläums-Turnshow SGTV in St. Gallen
	6.–07.	September	SM Steinstossen in Siebnen/Kant. Jugi-Cup Final in St. Gallen
	13.–14.	September	SM Vereinsturnen in Lyss/SM Nationalt. in Schwarzenbach/Huttwil
	13.–14.	September	Togg. Spieltag in Degersheim
	19.–20.	September	Speercup Faustballturnier
	26.	September	Herbstversammlung Aktivriege
	8.–9.	Oktober	Jahrmarkt Aktive und FR+TR
17.–18.	Oktober	Turnerkränzli	
8.	November	Schuhsammlung JUKO	
28.	November	Togg. Delegiertenversammlung in Eschenbach	
5.	Dezember	Chlausabend Aktivriege und Jugendriegen	
8.	Dezember	Chlausabend FR + TR sowie Mädchenriegen	
9.	Dezember	Chlausabend Männerriege	
2004	3.–4.	Januar	Kupfencup Faustballturnier
	9.–10.	Januar	Hallenfussballturnier
	13.	Februar	HV Männerriege
	21.	Februar	STV Maskenball
	22.	Februar	Fasnachtsumzug
	27.	Februar	HV Frauen- und Töchterriege
	20.	März	HV Aktivriege
	3.	April	Fasnachtsschlusschock
	18.–20.	Juni	Togg. Turnfest in Zuzwil
	21.–22.	August	Eidg. Schwingfest in Luzern
17.–18.	September	Speercup Faustballturnier	

TURNFAHRT IN DIE INNERSCHWEIZ 16./17. August 2003



Die diesjährige Turnfahrt führt uns in die Innerschweiz, genauer gesagt nach Engelberg, Stans und Beckenried. Mit verschiedenen Varianten werden wir uns während zweier Tagen durch die wunderschöne Landschaft inspirieren lassen. Alle können sich für eine der drei Varianten entscheiden; entweder die längere oder die kürzere Wanderung (kei Angst, dä Schnuff got nöd us...) oder einfach einen gemütlichen Tag auf dem Tittlis Gletscher.

In der nächsten Turnzeitung wird nochmals das ganze Programm ersichtlich sein, dass ihr dann in aller Ruhe studieren könnt.

1. Tag

Carfahrt nach Engelberg, dann je nach Variante unterschiedliche Gestaltung des Tages. Am Abend fahren wir Richtung Stans, Gruppenunterkunft „Schlafen im Stroh“.

(Für Allergiker und Nichtsympathisantinnen stehen wenige Alternativen zur Verfügung)

Gemütliches Beisammensein und Nachtessen.

- Variante 1: Per Bahn Engelberg-Jochpass, 4-stündige Wanderung und rassante Abfahrt mit Devil-Bike
- Variante 2: Gleich wie Nr. 1, aber ohne Abfahrt mit Devil-Bike
- Variante 3: Per Bahn Engelberg-Jochpass, 1.5-stündige Wanderung und zurück mit Bahn
- Variante 4: Per Bahn Engelberg-Tittlis Gletscher, freier Aufenthalt (Besichtigung Gletscherpark, Ice-Flyer, Eisgrotte möglich)



2. Tag

Frühstück, anschliessend Fahrt nach Beckenried zur Klewenalp. Gemütliche Wanderung und Genuss eines z'vieri Plättli auf der Klewenalp. Anschliessend Rückfahrt nach Kaltbrunn ohne Zwischenhalt.

Bei Schlechtwetter gibt es kleine Änderungen und werden entsprechend noch mitgeteilt.

Kosten: ca. Fr. 180.--
für jene, welche den Tittlis besteigen, Zuschlag von Fr. 30.00 (1/2Tax) oder Fr. 60.00 (kein 1/2Tax)

Anmeldung bis spätestens 7. April 2003 an:
Charlotte Rüegg, Hintergasse 28, 8723 Rufli, Fax 055 280 18 24

Auf eine möglichst rege und spontane Beteiligung in die wunderschöne Innerschweiz freuen sich Charlotte & Martina.

×

ANMELDEKARTON

Name: _____ Vorname: _____

Bitte ankreuzen: Variante 1 Variante 2
Variante 3 Variante 4

- 1/2-Tax vorhanden
 GA vorhanden
 kein Abo vorhanden
 Übernachtung: bin Allergiker, wünsche normales Bett



Kaltbrunn, 4. Mai 03

Verschiebedatum: 11. Mai 2003

Festprogramm:

09.00 Uhr Appell der Schwingerinnen
09.30 Uhr Anschwingen
12.00 Uhr Mittagspause, Beginn Steinstossen
13.15 Uhr Schwingen, 4. Gang
16.00 Uhr Schlussgänge

Kategorien:

Frauen: Jahrgang 87 und älter
Mädchen 1: Jahrgänge 88 – 90
Mädchen 2: Jahrgänge 91 und jünger

Es sind alle Turnerinnen und Turner herzlich zum Steinstossen (6kg / 12 kg) und zum Zuschauen eingeladen... (früh übt sich für die Turnfeste !!!)

Das Schwingen bleibt für einmal den Frauen und Töchtern vorbehalten...

Fränzi Lacher

5 churzi Frogä ad Maria Schnyder

• *Ich dank mir müänd niämertem klar machä, wiä viel du diä letschte 10 Joor für d'Jugend vo Kaltbrunn gmacht häsch! Was isch s'schönscht und was isch s'schlächtischt Erläbnis gsi, i dinnere Amtsdur?*

Maria: Öppis vom Schönste isch sicher dä Kontakt zu vielnä Lüüt gsii und glichzeitig au ds'gseh, wie viel Jugendlich dur mini Arbät ä sinnvulli Freizitbeschäftigung händ chönä usüebä. An äs schlächts Erläbnis chan ich mich würklich nöd erinnere.

• *Unzähligi Ämtli häsch du i dennä Joor gha, Vorstand, Kürs, Jugitäg... wiä bringsch das alles mit Chind und Job under ein Huet?*

Maria: Ich ha mis Amt mit viel Freud usgüebt und mini Familie hät mich dadebi immer chräftig unterstützt, drum isch das au so guet gange.

• *Was machsch dänn mit dinnere neu gwunnene Zit, gits dänn au ächli me Zit für dich sälber?*

Maria: Zerscht gnüss ich eifach emol diä freiä Öbig

*Maria isch
10 Joor ä
super JUKO-
Präsidentin
gsi!*



und Stunde und dänn wird ich vermehrt diä Hobbys usüebä, wo jetzt immer echli zchurz cho sind. Ich ha kei Angscht, das es mir langwilig wird.

• *zum Glück häsch du au än Nachfolger gfunde, was gisch ihm mit uf sin Wäg?*

Maria: So nes Amt hät nöd nur schöni Sitä, mä muess mängisch für öppis kämpfe, es brucht viel Ziit und Geduld, aber dank immer dra, du machsch es für euisi Jugend, das isch unbezahlbar viel Wert!

• *Viele Dank, Maria!*

«Wer möcht
dä praktisch
Rucksack?»

ca. 50 l, 4 Ussefächer,
guete Hüftgurt,
Riissverschluss rundume!
Ideal au für as Turnfäscht!
078 879 50 62 (Silvia M.)



Inline Skates

(evtl. mit Schutzausrüstung)

Schuh-Nr. 31, für Kind,

gesucht!

Bitte melden bei Susi Schneider



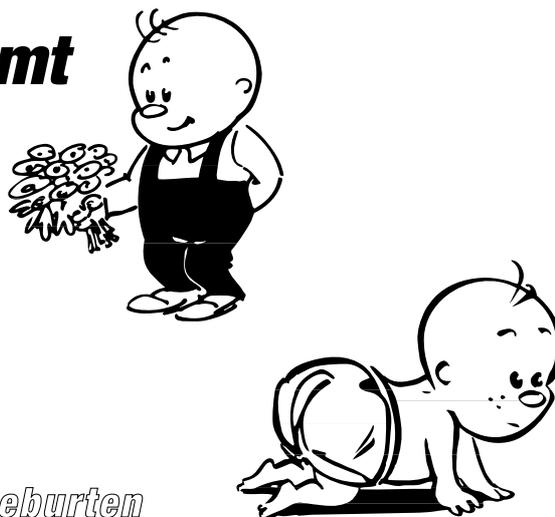
**Zum Verkauf:
Aerobicoberteil**

Wer gerne das Aerobicoberteil (siehe Foto) für
Fr. 30.00 kaufen möchte, melde sich bitte bei
Priska Landolt, Tel. 055 283 43 56.

Mitteilungen vom Turnamt

Geburtstage

Hangartner Willi	9.7.1913	90 Jahre
Bamert Erhart	9.5.1933	70 Jahre
Isler Max	24.4.1938	65 Jahre
Schnyder Urs	12.5.1953	50 Jahre
Wenger Ruth	15.5.1953	50 Jahre
Büchel Cilli	25.6.1953	50 Jahre
Steiner Lisbeth	19.6.1963	40 Jahre
Eberle René	5.4.1963	40 Jahre
Lacher Fränzi	12.6.1973	30 Jahre
Jud Niklaus	8.7.1983	20 Jahre



Geburten

Claudia und Jörg Brunner: Simon am 17.01.03
Gisela und René Lendi: Silvan am 03.03.03
Irene und Urs Steiner: Rafael 18.10.2002
Liliane und Fredi Zahner: Ria 15.3.2003

Hochzeit

Monica Beerli und Daniel Zahner am 12.07.2003

**HIER KÖNNTE DOCH IHR INSERAT
STEHEN UND VON VIELEN
TURNERINNEN, TURNER UND TURN-FANS
GELESEN WERDEN!**

**4X PRO JAHR IN DER TURNZYTIG UND AUF UNSERER
HOMEPAGE: WWW.STVKALTBRUNN.CH**

**Wenn auch Sie ein Inserat in unserer Turnzytig
erscheinen lassen möchten, informieren Sie sich
doch über Grösse und Preis bei:**

**RÖSLI DUFT-KÄLIN, DATTIKONSTR.9, 8730 UZNACH
TELEFON 055 280 46 06, DUFT@SWISSONLINE.CH**

**vielen Dank!
STV Kaltbrunn**



Druck und Media AG
Uznacherstrasse 3
CH-8722 Kaltbrunn

ERNi

Telefon 055 293 34 34

Fax 055 293 34 00

ISDN 055 293 50 11

info@ernidruck.ch

www.ernidruck.ch

Farbprospekte

Fachzeitschriften

Offsetdruck

Broschüren

Weiterverarbeitung

Geschäftsdrucksachen

Gestaltung

Bücher

Text und Bild

Websites

Datenmanagement

CD-ROM

Internet

Multimedia

Digitalkopie

Posterprint

Design kanns auch sein

ISO-zertifiziert 9002

Druck und Media

P.P.
8722 Kaltbrunn

SLK

Spar- und Leihkassa Kaltbrunn

*RBA*_{BANK}

Die Bank ...

- Die Ihr Vertrauen verdient
- Mit der persönlichen Bedienung
- Mit den vorzüglichen Konditionen

**Kundennähe
und
Kompetenz**

Telefon 055/293 30 60 Fax 055/293 30 70